



HOF

bei Salzburg

**Amtliche Mitteilung
der Gemeinde**

**Ausgabe 6 / Dezember 2017
www.hof.at**



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Gemeinde-Informationen	3
Zukunft@Hof	23
Vereine und Veranstaltungen	25
4-Seiter zum Entnehmen (Mittelteil)	



Im Namen der gesamten Gemeindevertretung sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Hof bei Salzburg wünschen wir Ihnen besinnliche, friedvolle und schöne Weihnachtsfeiertage und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Bürgermeister
Thomas Ließ

Vizebürgermeisterin
Daniela Rosenegger



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Hoferinnen und Hofer!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende und wir dürfen auf ein interessantes und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Die **Sanierung und Umgestaltung der Bundesstraße durch den Ort** wurde mit einer Kostenbeteiligung seitens der Gemeinde abgeschlossen. Ich darf mich an dieser Stelle für das Verständnis aller Verkehrsteilnehmer während der Bauphase sehr herzlich bedanken. Mein Dank gilt Familie Mayer-Elsenhuber für die Bereitschaft zur Verpachtung einer kleinen Fläche, wodurch eine Verbesserung der Gehwegsituation im Bereich der Bushaltestelle beim Postamt ermöglicht wurde.

Der **„Kulturverein K.U.L.T.“** hat die Geschäftsführung zur Vermarktung und Bespielung des Veranstaltungssaales im K.U.L.T. und die Betreuung sowie den Buffetbetrieb am Badestrand übernommen.

Unsere sehr engagierten Mitglieder des Vereines **„Hofer helfen Hofern“** haben im abgelaufenen Jahr wieder viele große und kleine soziale Hilfestellungen getätigt, wofür unser aller Anerkennung und Dank ausgesprochen wird.

Das Projekt **„Zukunft@Hof“** wurde ebenfalls vorangebracht. In diesem Zusammenhang sei der Familie Heidemarie und Alois Buchner sowie deren Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz gegen das Überhandnehmen der Neophyten (Springkraut & Co) gedankt.

Der **Tourismusverband Fuschlsee** hat sich 2017 neu formiert und im Herbst das neue Regionsbüro im Betriebsgebäude der Firma Lindner in der Ortsmitte bezogen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen dem Tourismusverband Fuschlseeregion alles Gute.

Der Zusammenschluss unserer Bibliothek mit der Bücherei der Gemeinde Koppl zur neuen **„Öffentliche Bibliothek Hof-Koppl“** mit Standort bei uns in Hof wurde umgesetzt. Dies ist dem großartigen Einsatz von Hermine Neumaier und ihrem Team zu verdanken.

Im USK Hof wurde die **Sektion Tennis** neu belebt und wird unter der Führung von Bernd Gollackner sicherlich einen Aufschwung erleben.

Mit der **Neugestaltung des Brunnenplatzes** und der **Erweiterung des Seniorenwohnheimes Hof und Umgebung** sowie der **Einrichtung einer Tagesbetreuung für Senioren** wurden zwei große Vorhaben abgeschlossen.

Die genannten Projekte sind nur ein Teil der 2017 umgesetzten Aufgaben. Ich danke der gesamten Gemeindevertretung und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Einrichtungen für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mein Dank gilt auch allen Vereinen, Initiativen und Institutionen für die zahlreichen Aktivitäten im sozialen, kulturellen oder sportlichen Bereich sowie den Einsatzorganisationen unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister
Thomas Ließ





Gemeinde-Informationen

Unsere Schilifte gehen wieder in Betrieb!

Wir danken allen Verantwortlichen des Schivereines „Schilifte Nußbaumerlifte Hof“, dass wir die letzten vier Jahre durch ihren Einsatz den Schibetrieb aufrechterhalten konnten. Ein herzliches DANKE an Roman Schneider und sein Team.

Es ist uns gemeinsam gelungen, für die kommende Wintersaison den Betrieb unserer Schilifte sicherzustellen. Nach eingehenden Besprechungen und mit viel Engagement fanden wir mit dem Ehepaar Melanie und Hartmut Priezel aus Seekirchen die Betreiber, die uns durch die kommende Wintersaison begleiten werden.

Wir freuen uns, dass unsere bewährten Helferinnen und Helfer rund um Sepp Enzinger ihre Mithilfe zugesagt haben. Ebenso unterstützt auch Georg Nußbaumer dieses Vorhaben. Dafür allen ein herzlicher Dank im Voraus!

Es steht allen Schi- und Snowboardfans, voran unseren kleinen Wintersportfans sowie den Schiklubs und Schulen, ein familiengerechter Schihang mit einem Schlepplift und einem Tellerlift zur Verfügung.

Je nach Schneelage wird der Schibetrieb um die Weihnachtszeit aufgenommen. **Die Betriebszeiten sind:**

- Montag bis Freitag: von 13.00 bis 16.00 Uhr (Vormittags auf Anfrage z.B. Schulen)
- Samstag, Sonntag und Ferienbetrieb: 09.00 bis 16.00 Uhr
- Flutlichtbetrieb: Freitag und Samstag 16.00 bis 21.00 Uhr

Telefon: 0699/15554080

Ansprechpartner: Melanie und Hartmut Priezel

Wir hoffen, dass sich all die Mühen auszahlen, wünschen den neuen Betreibern alles Gute und freuen uns auf eine schöne und sportliche Wintersaison!

Friedhof

Es kommt immer wieder vor, dass sich Grabsteine durch Frost über den Winter lockern und nicht mehr die notwendige Standfestigkeit aufweisen. Dies ist oftmals nicht ersichtlich und kann durch plötzliches Umstürzen zu Unfällen führen.

Wir ersuchen aus Sicherheitsgründen um erhöhte Aufmerksamkeit. Sollte sich ein Grabstein lockern, so ist dieser umgehend durch einen Fachmann wieder in einen festen Stand zu bringen.



Leider mussten wir zu Allerheiligen beobachten, dass alte Pflanzen, leere Blumengeschirre und sonstiger Abfall am Friedhof nicht ordnungsgemäß in der aufgestellten Sammelmulde bzw. den Müllgefäßen entsorgt, sondern achtlos an verschiedenen Stellen im Friedhofsbereich

deponiert wurden. Derartige Ablagerungen von Müll im Friedhofsgelände sehen naturgemäß nicht schön aus und machen kein gutes Bild. Bitte nutzen Sie unsere Entsorgungseinrichtungen hinter der Aufbahnhalle.

Weiters bitten wir, keinen weißen Kies außerhalb der Grabstätten anzubringen. Innerhalb der Grabeinfassung macht es sicher einen guten und gepflegten Eindruck und hebt die individuelle Gestaltung des Grabes hervor.

In letzter Zeit häufen sich Berichte, dass Hundekot im Friedhof und auf den Grabstellen vorgefunden wird. Dazu ist anzumerken, dass das Mitnehmen von Hunden auf den Friedhof grundsätzlich **nicht** gestattet ist. Wir bitten im Sinne eines guten Miteinanders dies zu respektieren.

Gerne nehmen wir Anregungen zur Gestaltung unseres Friedhofes entgegen. Wir bemühen uns die letzte Ruhestätte unserer Verstorbenen würdevoll und angemessen zu pflegen.



Start der Tagesbetreuung

Die **Tagesbetreuung für Senioren** startet im Seniorenwohnheim Hof und Umgebung – „Haus St. Sebastian“ am **Dienstag, 09.01.2018**.

Ab diesem Tag wird vorerst jeden Dienstag **von 07.30 bis 16.30 Uhr** für unsere Senioren die Tagesbetreuung angeboten. Der Nachfrage entsprechend wird diese flexible Form der Seniorenbetreuung auf weitere Tage ausgeweitet, bis der Vollbetrieb erreicht ist.

Die Tagesbetreuung gibt Senioren die Möglichkeit, den Tag professionell betreut in angenehmer Gesellschaft zu verbringen. Gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Jause sowie ein sinnvolles und ausgewogenes Beschäftigungsprogramm stehen am Tagesplan.



Miteinander Spaß haben, sich bewegen, das Gedächtnis trainieren, basteln, singen, kochen, backen, essen und vieles mehr bietet die Seniorentagesbetreuung den älteren Menschen.

Die Tagesbetreuung ermöglicht **pflegenden Angehörigen** eine Auszeit zu nehmen, eigenen Hobbies nachzugehen oder einfach mal loszulassen, in dem Wissen, ihre Lieben sind in guten Händen.

Die Tagesbetreuung öffnet eine Chance als **Ehrenamtliche** mitzuwirken um die eine oder andere Aktivität im professionellen Team zu begleiten und eigene Talente einzubringen.

Das Ziel der Tagesbetreuung ist:

- Der Einsamkeit zu entfliehen, um Isolation und Depression entgegenzuwirken. Unterstützung zu erfahren, dort wo man sie braucht und vorhandene Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern.
- Hobbies wieder aufleben zu lassen.
- Bewegung und Gleichgewicht zu trainieren und die Muskulatur zu stärken um ein Sturzrisiko zu verringern.
- Das Gedächtnis zu fördern und zu trainieren um das Selbstwertgefühl zu stärken.
- Ein Verbleiben zu Hause so lange wie möglich zu ermöglichen.
- Pflegende Angehörige zu entlasten, ihnen Zeit zu verschaffen, um durchzuatmen, Freunde zu treffen, Freizeit zu gestalten, einem Beruf nachzugehen ...

Kosten pro Person und Tag:

€ 20,- bis max. € 30,- (einkommensabhängig)

Anmeldungen sind ab sofort möglich:

Seniorenwohnheim Hof und Umgebung
Brunnfeldstraße 1, 5322 Hof bei Salzburg
Montag bis Freitag von 06.30 bis 14.00 Uhr

Ansprechpersonen:

Hannes Oberascher: 06229-2777-11 (Heimleitung)
Christine Stieger: 06229-2777-12 (Pflegedienstleitung)

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit!



© Beide Bilder: Seniorenwohnheim Hof und Umgebung



Betreutes Wohnen in Hof

Wie die Zeit vergeht, es ist bereits ein Jahr vergangen, seit die Bewohner ihre Wohnungen im Betreuten Wohnen bezogen haben. Seit dem hat sich viel getan. Mit viel Liebe haben sie ihren Garten gestaltet oder gemeinsame Feste gefeiert.



Im Betreuten Wohnen wird die Nachbarschaftshilfe groß geschrieben, denn jeder der kann hilft dem anderen. Ob Sondermüll entsorgen, kleine Einkäufe erledigen, Rasen mähen, kochen usw. – geholfen wird, wo es notwendig ist.



Gemeinsam mit dem Hilfswerk werden Veranstaltungen geplant und verwirklicht. Seit 2017 wurden Geburtstagsfeiern, Hausversammlungen zum Austausch, Vorträge, Handarbeit, Bastel- und Kartenrunden, Grillfeiern und vieles andere abgehalten.



Besonders hervorheben möchten wir den Adventmarkt, den das Betreute Wohnen gemeinsam mit Frau Edeltraud Brandstätter vom Hilfswerk auf die Beine gestellt hat. Die Bewohner konnten die selbst gebastelten Sachen zur Schau stellen und verkaufen. Der Erlös wird für Therapiezwecke einer Bewohnerin, die Verschönerung des Stiegenhauses, neue Anschaffungen von Bastelmaterialien und einen gemeinsamen Ausflug verwendet.

„Es ist so schön zu sehen wieviel Freude die Bewohner in ihrem neuen zu Hause haben. Es macht Spaß im Betreuten Wohnen arbeiten zu dürfen, man bekommt so viel Dankbarkeit für seine Arbeit zurück“ sagt Edeltraud Brandstätter vom Hilfswerk. Ein großes Dankeschön

an Bürgermeister Thomas Ließ für seine Unterstützung in all unseren Anliegen und an alle ehrenamtlichen Helfer und an Herrn Buchmüller (Adeg) für die großzügigen Kuchenspenden.



Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die so zahlreich unseren Adventmarkt besucht haben.



Essen für Senioren und Kinderbetreuungseinrichtungen

In diesem Ausnahmefall nehmen wir im Informationsblatt der Gemeinde zu Äußerungen einer politischen Fraktion Stellung.

Eine politische Fraktion kritisiert massiv die Qualität beim Essen für unsere Senioren im Seniorenwohnheim, für unsere Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen und das Essen auf Rädern.

Dieses Essen wird von der Küche des Seniorenwohnheimes Hof und Umgebung zubereitet. Gerne nehmen wir Verbesserungsvorschläge auf und kommen den Wünschen der Essensbezieher nach besten Kräften nach. Es gibt laufend Gespräche zu diesem Thema und Anregun-

gen werden gerne angenommen und nach Möglichkeit berücksichtigt.

Bei der großen Zahl an Essensbeziehern wird es immer wieder vorkommen, dass so manches dem einen oder anderen nicht schmeckt und anderes dafür gut ankommt.

Nachstehend aber die positive Stellungnahme von AVOS, dem Projektbetreiber: **„Gesund gepflegt im Alter“**. Damit verbindet sich die Hoffnung, dass dieses Thema auf eine sachliche Ebene zurückgeführt wird und unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Küche des Seniorenwohnheimes in der Anerkennung ihrer täglichen Leistungen nicht unnötig schlecht gestellt werden.

Stellungnahme von AVOS:

„Das Seniorenwohnheim Hof und Umgebung nimmt seit April 2016 am AVOS-Projekt „Gesund gepflegt im Alter“ teil. Hierbei wird die Seniorenwohnheimküche dabei unterstützt, die tägliche Herausforderung für Alt aber auch für Jung – also für die BewohnerInnen des Seniorenwohnheimes, BezieherInnen von Essen auf Rädern aber auch für Kindergarten und Schulkindgruppe – ausgewogen und gesund zu kochen.“

Unterschiedliche Altersgruppen haben unterschiedliche Bedürfnisse. Um diese Herausforderung beim Schopf zu packen finden regelmäßige Treffen mit allen VertreterInnen der involvierten Institutionen statt. Durch diesen regelmäßigen Austausch kann die engagierte Küchenleiterin Marianne Gastager noch mehr auf die Wünsche und Vorlieben aller Zielgruppen eingehen.

Beispielsweise gab es gleich nach Projektstart eine Rückmelderunde mit den Pädagoginnen der Kinderbetreuungseinrichtungen. Diese zeigten sich alle sehr zufrieden: Sowohl Kindergarten als auch Schulkindgruppe freuen sich über die ausgewogene und gesunde Verpflegung durch das Seniorenwohnheim.

Die Diätologin, Frau Rosemarie Gruber-Röck, unterstützt Küchenleiterin Marianne Gastager und zieht ein bisheriges Resümee zum überarbeiteten Speiseplan: „Der Speiseplan ist gut gestaltet und erfüllt alle ernährungsphysiologischen Aspekte. Es ist genügend Obst und Gemüse enthalten und es werden kindgerechte Portionen zubereitet. Toll ist auch, dass die Pädagoginnen Vorort Obst und Gemüse als Zwischenmahlzeit einbauen und die Kinder jederzeit die Möglichkeit haben Wasser zu trinken – es wird eine gute Tischkultur gelebt.“

Im Seniorenwohnheim Hof und Umgebung haben Frau Gastager und Frau Gruber-Röck neben der Optimierung des Speiseplanes auch vermehrt an den unterschiedlichsten Ernährungs-Bedürfnissen der SeniorInnen gearbeitet, mitunter sind dies Schluckbeschwerden, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder Mangelernährung. So fanden zu diesen Themen bereits drei Fach-Workshops für das Küchen- aber auch Pflegepersonal des Seniorenwohnheimes statt.

Der bereits schon ausgewogene Speiseplan wird also je nach Bedürfnissen für Alt und Jung bestmöglich gestaltet und fachlich durch Diätologin Frau Gruber-Röck im Rahmen des zweijährigen AVOS-Projektes optimiert.“



„Gesund verpflegt im Alter“

Mit dem AVOS-Projekt die Gemeinschaftsverpflegung in Seniorenwohnhäusern verbessern

Die besonderen Bedürfnisse von SeniorInnen bei der Gemeinschaftsverpflegung zu berücksichtigen, darum geht es bei dem AVOS-Projekt „Gesund verpflegt im Alter“.

Fünf Seniorenwohnhäuser im Land Salzburg sind daran beteiligt: Kuchl, Radstadt, Anif, Hof bei Salzburg und St. Michael im Lungau. Beim dritten Themenworkshop, der am 21.06.2017 im Seniorenwohnheim St. Sebastian stattfand, ging es um das Thema „zwischen Hausmannskost und gesunder Ernährung“. Finanziert wird das Projekt von Fonds Gesundes Österreich, Land Salzburg sowie von den Seniorenwohneinrichtern.

Das AVOS-Projekt „Gesund verpflegt im Alter“ läuft über zwei Jahre. Ziel ist es, die Rahmenbedingungen bei der Gemeinschaftsverpflegung in diesen Häusern unter dem Aspekt der Gesundheitsförderung zu verbessern. Dabei geht es um Themen wie Wareneinkauf (saisonal und regional), internes Handling der Abläufe, Zusammenarbeit von Küchen- und PflegemitarbeiterInnen sowie um Warenlagerung und -zubereitung.

„Gerade im fortgeschrittenen Alter ist die richtige Ernährung ein Meilenstein für die physische und auch psychische Gesundheit der Menschen. Umso wichtiger ist es, die Verhältnisse in den Wohnhäusern vor Ort so zu gestalten, dass eine optimale Versorgung der Menschen gewährleistet ist“, so Gesundheitsreferent LH-Stv. Dr. Christian Stöckl beim Besuch des 3. Themenworkshops der AVOS-Initiative „Gesund verpflegt im Alter“ im Seniorenwohnheim Hof und Umgebung. „Je größer das Know-how der Verantwortlichen in Küche und Verwaltung ist, desto besser kann dieses Ziel erreicht werden“, so Stöckl.

Zudem geht es darum, ein bedarfsgerechtes Angebot für BewohnerInnen von Senioren-Wohnheimen zu schaffen: Um bei Kau- und Schluckstörungen trotzdem ein genussvolles und appetitanregendes tägliches Menü anbieten zu können, wurden den Projektpartnern spezielle Anrichteformen von Breikost vermittelt. In einem weiteren Themenworkshop „Hausmannskost und gesunde Ernährung“ ging es darum, die von den BewohnerInnen oft gewünschte Hausmannskost abwechslungsreich zu gestalten und dabei die Nährstoffe einzubauen, die gerade für diese Altersgruppe so wichtig sind.

Im Projektjahr 2017 gibt es für die TeilnehmerInnen von den DiätologInnen schnittstellenübergreifend Vorträge und Workshops zu unterschiedlichen Themen. Über die zwei Projektjahre wird zudem ein Imagefilm gedreht, welcher Ende 2017 auf der Homepage <http://www.gesundheitsalzburg.at> und <http://www.avos.at> veröffentlicht wird.

Kontakt:

Mag. Beatrix Binder

Telefon 0662/887588-18, Mobil 0699/15887518

E-Mail: binder@avos.at, www.avos.at



avos
PRÄVENTION &
GESUNDHEITSPFLEGE

© Mag. Beatrix Binder

Anmeldetage Kinderbetreuung

Kinderbetreuung Hof bei Salzburg 2018/2019

Krabbelgruppen (für Kinder von 1 bis 3 Jahren)

Alterserweiterte Gruppe (für Kinder von 2 bis 4 Jahren)

Kindergarten (für Kinder von 3 bis 6 Jahren)

Donnerstag, 01.03.2018 von 13.30 bis 15.30 Uhr
oder Freitag, 02.03.2018 von 08.00 bis 12.00 Uhr.

Jene Kinder, die zu einem späteren Zeitpunkt angemeldet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Achtung:

Kinder, die unsere Kinderbetreuung bereits besuchen, sind **nicht** neu anzumelden.



Kinderbetreuung Hof bei Salzburg

Leitung: Karin Beinsteiner

Telefon 06229/2204-20

www.kindergarten.hof.at



Anmeldetage Schulkindgruppe

(Außerschulische Nachmittagsbetreuung in der „SCHUKI“)



© Schuki Hof bei Salzburg

Nach Schulschluss betreut unser sechsköpfiges Team in drei Gruppen derzeit 52 Kinder der Volksschule Hof. Mittagessen, Lernzeit und Freizeit werden von drei PädagogInnen und drei Helferinnen für die 6- bis 10-jährigen Kinder bis 15.00 Uhr oder 17.00 Uhr (Freitag, 16.00 Uhr) angeboten. Auch Feste im Jahreskreis und Geburtstage feiern wir gemeinsam. Unser SCHUKI-Herbstfest haben wir 2017 mit den Familien am neuen Brunnenplatz erstmalig veranstaltet.

Nach Schulschluss betreut unser sechsköpfiges Team in drei Gruppen derzeit 52 Kinder der Volksschule Hof. Mittagessen, Lernzeit und Freizeit werden von drei PädagogInnen und drei Helferinnen für die 6-

Anmeldetag für die neuen Schulanfänger für das Schuljahr 2018/2019: Freitag, 23.02.2018 von 10.00 bis 15.00 Uhr

Jene Kinder, die zu einem späteren Zeitpunkt angemeldet werden, können nicht berücksichtigt werden. Die Platzvergabe richtet sich nach den Reihungskriterien der Gemeinde Hof bei Salzburg.

Weitere Informationen: www.hof.at/schulkindgruppen
Schulkindgruppen Hof bei Salzburg
Leitung: Nicole Christina Lankmayer

Postplattenstraße 5, 5322 Hof bei Salzburg
Telefon 06229/2204-51
E-Mail: schuki@hof.at

Aktion „Hallo Auto“



Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Volksschule Hof nahmen am 31.10.2017 an der Aktion „Hallo Auto“ mit großer Begeisterung teil. „Hallo Auto!“ wurde für 8- bis 9-jährige Volksschüler entwickelt. Dabei erarbeiten die Kids den Begriff **Anhalteweg = Reaktionsweg + Bremsweg. AUVA und ÖAMTC** unterstützen diese Aktion, in der die Kinder vor die Tatsache gestellt werden, dass der Anhalteweg des Fahrzeuges viel länger ist, als der von ihnen geschätzte Haltepunkt. Damit die Kinder

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Volksschule Hof nahmen am 31.10.2017 an der Aktion „Hallo Auto“ mit großer Begeisterung teil. „Hallo Auto!“ wurde



© Beide Bilder: Claudia Eder

erfühen, dass ein Fahrzeug nicht sofort zum Stillstand kommen kann, darf jedes Kind ein Auto mit einem eigens an der Beifahrerseite eingebauten Bremspedal (ordnungsgemäß mit der

entsprechenden Rückhaltevorrückung gesichert) selbst bis zum Stillstand abbremesen. Die Schülerinnen und Schüler hatten großen Spaß und sie können nun die Situation im Straßenverkehr mit mehr Sicherheit wahrnehmen.

Klassenlehrerinnen Claudia Eder und Ingrid Mayer

Tagesmütter – Tageseltern

Die pädagogisch ausgebildeten Tagesmütter bzw. Tageseltern des Hilfswerks betreuen Klein- und Schulkinder und

- bieten Ihren Kindern eine individuelle, familienähnliche Form der Betreuung in kleinen Gruppen und schaffen ein kindgerechtes Umfeld.
- stehen zeitlich flexibel zur Verfügung. Die Betreuungszeiten orientieren sich an den Bedürfnissen der Eltern.



Information und Kontakt:

Hilfswerk Salzburg
Familien- und Sozialzentrum Flachgau
Telefon 0676/82609784
E-Mail: henndorf@salzburger.hilfswerk.at



© Daniela Hirschmüller

Ihre Tagesmutter im Flachgau Daniela Hirschmüller:

„Mein Ziel ist es, individuell auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder einzugehen und sie dadurch speziell zu fördern. Da wir direkt am Waldrand wohnen, können wir viel Zeit im Freien verbringen und so gemeinsam die Natur entdecken.“



60-Jahr-Feier Salzburger Bildungswerk

Im festlichen Ambiente feierte am Donnerstag, 16.10.2017 das Salzburger Bildungswerk in Hof das 60 Jahr-Jubiläum.

Dazu waren die Obleute unserer örtlichen Vereine und Institutionen mit ihren Stellvertretern sowie die Damen und Herren der Gemeindevertretung eingeladen. Anstatt eines Gastreferenten wurde ein Rückblick der letzten 60 Jahre präsentiert. Es wurden dazu alle Bildungswerkleiterinnen und Bildungswerkleiter der letzten Jahre eingeladen. Wolfgang Knapp, Nicole Heitzer, Stefanie Walch und Gabriele Rupnik berichteten über ihre Highlights in der Amtsperiode. Für die leider bereits verstorbenen Bildungswerkleiter Josef Felber, Georg Lackner und Hans Schwaiger berichteten der frühere Landesschulrat Arno Müller sowie Amtsleiter Franz Seiser.

Mit einer großen Vielfalt aus interessanten Geschichten, Erzählungen, Schallplattenliedern und Fotos aus vergangenen Zeiten war es ein sehr unterhaltsamer Abend, der von den wunderschönen Musikstücken der SchülerInnen des Musikums Hof feierlich umrahmt wurde. Weiters hat Frau Mag. (FH) Nicole Heitzer an diesem Abend die Leitung des Salzburger Bildungswerkes von Mag. Gabriele Rupnik übernommen. Im Zuge der 60-Jahr-Feier des Hofer Salzburger Bildungswerkes überreichte ihr der Leiter des Salzburger Bildungswerkes Dipl. Ing. Richard Breschar im Sheraton Hotel Jagdhof die Bestellsurkunde.



Wolfgang Knapp



Arno Müller



v. l.n.r.: Bürgermeister Thomas Ließ, Mag. (FH) Nicole Heitzer, die ehemalige Bildungswerkleiterin Mag. Gabriele Rupnik, Dipl. Ing. Richard Breschar, Direktor des Salzburger Bildungswerkes und Bezirksleiterin Stefanie Walch



v.l.n.r.: Schützenhauptmann Sigi Burgschwaiger, Ortsfeuerwehrkommandant Peter Schöndorfer und Amtsleiter Franz Seiser



Unsere engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürger in den sozialen Einrichtungen unserer Gemeinde



Neue Salzburger Bildungswerkleiterin in Hof

Mein Name ist Nicole Heitzer und ich bin seit 19.10.2017 die neue Bildungswerkleiterin in Hof.

Ich freue mich sehr darauf und plane voller Tatendrang neue Aktivitäten. Vor 14 Jahren durfte ich bereits schon einmal die Leitung des Salzburger Bildungswerkes in Hof von Wolfgang Knapp übernehmen.

Besonders gerne erinnere ich mich an meine Bildungswoche „1.000 gute Gründe in Hof zu leben“, die ich damals noch unter meinem Mädchennamen Nicole Leberbauer, 2003 gemeinsam mit den Vereinen und Institutionen organisiert habe. Die Lange Nacht der Kunst, Vereinsfrüh-schoppen, Kinder- & Jugendtag, Tag der Pfarre mit dem Konzert der Trachtenmusikkapelle, Abend „Fremde Länder – Neue Heimat“ sowie den Abend mit dem damals 92-jährigen Otto von Habsburg mit dem Titel „1.000 gute Gründe in einem vereinten Europa zu leben“.

Durch meine Hochzeit und den Umzug nach Grödig-Fürstenbrunn legte ich mein Amt nieder. Doch heuer im Februar 2017 übersiedelte ich mit meinem Mann Andreas und meinen beiden Töchtern (Stefanie & Michaela) in unser neugebautes Haus wieder nach Hof zurück. Als mich der Bürgermeister Thomas Ließ und der Amtsleiter Franz Seiser um die Nachfolge von Gabriele Rupnik gebeten haben, konnte ich einfach nicht ablehnen, da ich in meiner Zeit als Bildungswerkleiterin so viele schöne Erlebnisse und Begegnungen erleben durfte, freue ich mich schon auf viele weitere gemeinsame Veranstaltungen. Gerne habe ich auch wieder zugesagt, da die Unterstützung von Seiten der Gemeinde Hof immer sehr großartig war und dies sicherlich in Zukunft auch weiterhin so sein wird. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Für das Jahr 2018 ist die Überarbeitung der Hofer Chronik, ein Vernetzungstreffen aller Hofer Vereine und Institutionen sowie die 1. Hofer Kinder-Spaß-Ferienwoche in der letzten Augustwoche 2018 geplant. Weitere Schwerpunkte sind für mich auch die Integration der Neubürger in Hof. In den Jahren, in denen ich in Fürstenbrunn gelebt habe, hat sich in Hof viel getan. Eine Vielzahl neuer Vereine und Institutionen kam hinzu und es gab einen großen Zuzug. Gerade die Neubürger sehe ich als eine große Chance.

Für mich als Bildungswerkleiterin standen immer die gemeinsamen Aktivitäten an oberster Stelle und diese möchte ich auch gerne beibehalten. Über neue Ideen und Vorschläge bin ich immer sehr dankbar.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und auf viele schöne gemeinsame Veranstaltungen.

Nicole Heitzer



© Daniela Rosenegger

Feierlich wurde Nicole Heitzer zur neuen Bildungswerkleiterin von Hof ernannt.

Bitte diesen Termin gleich vormerken:

Liebe Eltern!

Von **27.08. bis 31.08.2018** findet die 1. Kinder-Sommer-Spaß-Ferienwoche für alle 6- bis 12-Jährigen in Hof bei Salzburg statt. Betreuungszeit: von 08.00 bis 14.00 Uhr. Für berufstätige Eltern ist eine Betreuung schon **ab 07.30 Uhr** möglich.

Nähere Informationen folgen rechtzeitig!!



Feuerwerk

Zum Jahreswechsel gilt die Ausnahmeverordnung gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz 2010, BGBl. Nr. 131/2009 vom 15.12.2014, die die Verwendung und das Abschießen von Feuerwerkskörpern im Ortsgebiet, welches grundsätzlich verboten ist, erlaubt.



© pixabay

Absolutes Verbot besteht in unmittelbarer Nähe der Kirche und des Seniorenwohnheimes Hof und Umgebung. Auf Grund der neuen Vorschriften des Pyrotechnikge-

Von 31.12.2017, 12.00 Uhr mittags bis 01.01.2018, 01.00 Uhr, ist das Verwenden von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 (vormals Klasse II) ausnahmsweise gestattet.

setzes 2010 werden die Feuerwerkskörper je nach ihrer Gefährlichkeit in die Kategorien F1 bis F4 unterteilt (§ 11 Pyrotechnikgesetz 2010).

Das Mindestalter für Besitz und Verwendung beträgt bei Feuerwerkskörpern der Kategorie F1 12 Jahre, bei Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 und Pyrotechnikätzen der Kategorie S1 16 Jahre und für alle weiteren Klassen 18 Jahre. Für pyrotechnische Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2, S2 und P2 sind zusätzliche Fachkenntnis und eine behördliche Bewilligung erforderlich. Zuständig dafür ist die Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung.

Besonders zu beachten ist, dass keine Beschädigungen, Brände oder Gefährdungen und Verletzungen von Personen und Tieren verursacht werden. In Siedlungen sind Feuerwerkskörper am Siedlungsrand abzubrennen.

Durchgangssperren

Folgende allgemeine Verkehrsflächen werden in der Zeit von Dezember 2017, je nach Witterung, bis Ende April 2018 bzw. Winterende offiziell gesperrt, da trotz aller Vorsichtsmaßnahmen eine gefahrlose Benützung während der Wintermonate nicht gewährleistet werden kann. Das Begehen bzw. Befahren dieser Flächen erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr!

- Gehweg zwischen Haus Plattenweg 6 (Friembichler) und Haus Schwarzmühlstraße 1 (Pöckl)
- Gehweg zwischen Haus Dorfstraße 7 (Rinnerthaler) und Haus Dorfstraße 5 (Mayrhofer)
- Gehweg von der B 158 zur Ramsaustraße (Hödlmoser/Adelsberger)
- Stiege von der Unterführung zum Café Leberbauer



© pixabay

Das Ablagern von Schnee aus Vorplätzen, Gartenflächen usw. auf den Gemeindestraßen ist nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (§92 StVO) verboten!

Wir weisen darauf hin, dass das Schneeablagern in Bachläufen ebenfalls nicht gestattet ist!

Wasserverbrauch

Auf Grund zahlreicher Anträge zum Jahreswechsel um Reduzierung der Kanalbenützungsgebühr wegen eines außerordentlichen Wasserverbrauches, ersuchen wir alle Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer in regelmäßigen Abständen, den Stand der Wasserzähler zu kontrollieren. Einem Antrag auf Reduktion der Kanalbenützungsgebühr kann nur gewährt werden, wenn das Wasser nicht über die Kanalisation entsorgt wurde.

Eine monatliche Ablesung kann frühzeitig Wasserrohrbrüche bzw. Fehler bei den Überdruck- und Sicherheitsventilen sichtbar machen. Bei einem spürbar hohen und unerklärlichen Verbrauch ist es sinnvoll, umgehend den Installateur zu rufen, da es sich meist um ein defektes Ventil bzw. einen versteckten Wasserrohrbruch handelt.

Altstoffsammelhof Öffnungszeiten



© pixabay

Als Service nach den Feiertagen bietet die Gemeinde die Übernahme und Entsorgung von Christbäumen an. Diese können im Altstoffsammelhof abgegeben werden.

Lametta und Christbaumschmuck sind vorher sorgfältig zu entfernen.

Der Altstoffsammelhof ist während der Weihnachtszeit zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt:

Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Gratiskompost

Die Salzburger Abfallbeseitigung GmbH in Siggerwiesen (SAB) verarbeitet seit Jahren auch den Bioabfall aus unserer Gemeinde. Daraus entsteht wertvoller und nährstoffreicher Qualitätskompost gemäß Kompostverordnung, Qualitätsklasse A, der sich zur Verwendung im Garten- bzw. Landschaftsbau zur Düngung des Bodens und von Kulturen eignet.



SALZBURGER ABFALLBESEITIGUNG

Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Bioabfallsammlung erhalten die Bürger unserer Gemeinde gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten „Florakraft Biokompost“ ab ca. Mitte März 2018 (je nach Witterung) im Altstoffsammelhof der Gemeinde, solange der Vorrat reicht.

Tipps des AUFO

Helfen Sie mit, die Festtage rund um Weihnachten und Neujahr so umweltfreundlich als möglich zu gestalten.

Dazu einige kleine Tipps:

- Christbaum aus heimischer Baumkultur
- Christbaumschmuck aus Stroh und Holz (Lametta darf nicht kompostiert werden)
- Weihnachtsputz möglichst ohne Gift und harte Chemie
- Festschmaus aus saisonalen und regionalen Produkten
- Saubere, getrennte Altstoffsammlung bzw. Entsorgung im Altstoffsammelhof

Weitere Infos:

Gemeindeverband AUFO
Abfall- und Umweltberatung, Flachgau Ost



© pixabay

Telefon
0664/1007264
E-Mail:
aufokendler@
umwelt.salzburg.at

Loipe

Es freut uns sehr, dass es Dank des Einverständnisses der Grundeigentümer und der Bereitschaft von Martin Herbst als Fahrer des Spurgerätes auch diesen Winter wieder einen Loipenbetrieb geben wird. Sobald die Schneebedingungen passen, wird gespurt!

Wir möchten die Loipe weiter grundsätzlich gratis anbieten, werden aber eine Spendenbox installieren. Damit hoffen wir, einen Zuschuss zu den Kosten für Gerät und Fahrer zu erhalten.



© Tourismusverband Fuschlseeregion – Ortsbüro Hof

fuschlseeregion
salzkannergut

Der Tourismusverband Fuschlseeregion wünscht viel Spaß im Schnee!



Leader Region FUMO

Ein Rückblick auf das LEADER-Jahr 2017

Gelder von EU, Bund und Land bewirken Großes in der Region



FUMO-Vorstand

Die Generalversammlung des Vereines zur Regionalentwicklung Fuschlsee MondseeLand wurde im Oktober in Koppl veranstaltet – die optimale Gelegenheit, um das Projektjahr 2017 Revue

passieren zu lassen. Die hervorragende Arbeit wurde mit der einstimmigen Wiederwahl des Vorstandes an jenem Abend gewürdigt.

Eine Vielfalt an kreativen, neuartigen und einzigartigen Projekten – gesamt bisher 33 Stück davon – konnten seit Beginn der Förderperiode für unsere Heimat gewonnen und auf die Füße gestellt werden.

LEADER-Facts 2017

Seit heuer ...

... kann in Adnet der neue Marmorweg mit vielen Stationen und sorgsamer Aufbereitung bewundert werden

... treffen sich Menschen allen Alters beim neuen Freizeitpark „FIPAMOLA“ in Mondsee

... ergänzen Krimilesungen mit Regionsbezug, Kurse der alten Handwerkskunst, Vorträge über Berufsfischerei am Mondsee oder ein Graffitiworkshop das Kultur- und Ausbildungsprogramm



Adnetter Marmorweg

... lernen vor allem Mädchen und Frauen, selbstbewusst aufzutreten und sich im Fall der Fälle vor Übergriffen zu wehren

... ist Thalgau einer der kreativsten Orte der FUMO, was die

neue Ortsmöblierung, das innovative Ortsbild oder die Vorbildwirkung als „Zukunftsort“ zeigt

... werden nach und nach E-Ladestationen errichtet

... fährt der selbstfahrende „Digibus“ testweise in Koppl, österreichweit einzigartig

... gibt es den Verein „quer.land“: kreative Köpfe arbeiten hier mit vereinten Kräften an nachhaltigen, neuartigen Konzepten und Lösungsansätzen für die Region

... kann das Potential für Photovoltaikanlagen auf dem eigenen Hausdach in der gesamten FUMO ganz einfach und gratis abgerufen werden



FIPAMOLA

© Alle Bilder: Leader Region FUMO

Näheres zu den Projekten finden Sie unter www.regionfumo.at

Krisentelefonnummern



Gerade an Fest- und Feiertagen, bei denen man harmonische Stunden im Familienkreis verbringen möchte, passiert oft das Gegenteil: Stress, Sorgen und Zeitmangel belasten, tiefsitzende Unstimmigkeiten und Konflikte in Familien und Beziehungen kommen an die Oberfläche.

In schwierigen Situationen und Krisen stehen auch in der Feier-

tagszeit kompetente Beraterinnen und Berater zur Verfügung: 24-Stunden-Dienste

Krisenintervention Salzburg: Hotline 0662/433351

Telefonseelsorge: Notrufnummer 142

Frauen-Helpline gegen Gewalt:

Telefon 0800/222555 (kostenlos)

Frauenhaus Salzburg:

Telefon 0662/458458, www.frauenhaus-salzburg.at

Männerbüro und Männerberatung:

Telefon 0676/8746 6908

„Schwanger und in Not“:

Telefon 0800/300370 (kostenlos)

ZEUS Kundenportal

Nutzen Sie das ZEUS Kundenportal der Energieberatung Salzburg zur Unterstützung Ihrer Sanierungs- und Neubauprojekte oder um den Überblick über Ihre Energie- und Heizkosten zu behalten. Verwalten Sie Energieausweise und Zählerdaten und erteilen Sie den beteiligten Personen Zugriff auf Ihre Daten. Mit ZEUS haben Sie von überall Zugriff auf Ihre Dokumente und unsere Online-Services im Energiebereich.

Wie melde ich mich an?

Sobald Sie zum ersten Mal das Service in Anspruch nehmen, erhalten Sie ein E-Mail mit einem Link, der Sie automatisch zum ZEUS Kundenportal führt, z.B. wenn Sie sich zu einer Energieberatung anmelden, ein Beratungsprotokoll erhalten oder einen Energieausweis zugestellt bekommen. Selbstverständlich können Sie sich auch direkt für das ZEUS Kundenportal registrieren.

Was kostet die Unterstützung des Projekts durch einen Berater der Energieberatung Salzburg?

Die Beratung ist kostenlos. Bitte beachten Sie, dass kostenpflichtige Leistungen der von Ihnen beauftragten Firmen (z.B. Energieausweiserstellung, Leistungen durch Handwerker/Gewerbetreibende) nicht zum kostenlosen Angebot der Energieberatung zählen.

Ab welchem Planungszeitpunkt macht eine Energieberatung Sinn?

Sobald Sie konkrete Vorstellungen zu Ihrem Projekt haben, können Sie uns gerne kontaktieren. Pläne, Heizkostenabrechnungen und dgl. sind für die Beratung hilfreich, jedoch nicht zwingend erforderlich.



Raiffeisenbank Hof-Koppl-Ebenau

Wir haben unsere Kräfte gebündelt und die Beratungszeiten für Sie erweitert: Ab sofort sind wir in **Hof und Koppl** nach Terminvereinbarung von **Montag bis Freitag von 07.00 bis 19.00 Uhr** für Sie da.

Schalter-Zeiten in Hof:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	08.00 – 12.00 Uhr	14.30 – 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr	14.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr	14.30 – 17.30 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr	14.30 – 17.00 Uhr

Schalter-Zeiten in Koppl:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin.
Wir freuen uns auf Sie!

Raiffeisenbank Hof

Wolfgangseestraße 26, 5322 Hof bei Salzburg
Telefon 06229/2240
E-Mail: info@hof.raiffeisen.at, www.hof.raiffeisen.at

Bankstelle Koppl

Kopplerstraße 59, 5321 Koppl
Telefon 06221/7385
E-Mail: info@hof.raiffeisen.at, www.hof.raiffeisen.at

SB Bankstelle Ebenau

Messingstraße 11, 5323 Ebenau
Telefon 06229/2240
E-Mail: info@hof.raiffeisen.at, www.hof.raiffeisen.at



Erweiterte
Beratungszeiten
nach Terminvereinbarung
in Hof und Koppl
Montag bis Freitag
von 7 – 19 Uhr



Gemeinsam. Sicher durch Zivilcourage.

Regeln für sichere Hilfe – Eine Information der Polizeiinspektion Hof

Belästigungen sowie strafrechtliche Delikte wie Raub, Körperverletzung, Sachbeschädigung oder Diebstahl ereignen sich häufig in der Öffentlichkeit. Die Täter profitieren davon, dass andere, unbeteiligte Menschen dabei „wegschauen“ und keine Hilfe leisten. Die Gründe dafür sind unterschiedlich. Oft haben Zeugen Angst, zum Opfer zu werden. Manche haben gar keine Ambition, anderen zu helfen. Und oft fehlt es nicht nur an Zivilcourage, sondern auch am Wissen, wie man in einem solchen Fall richtig reagiert.

Für einen sicheren Lebensalltag in Österreich ist Zivilcourage ein wichtiger Wert. Zivilcourage bedeutet, nicht wegzusehen, wenn ein anderer Mensch Opfer von Kriminalität wird. Zivilcourage haben heißt, seine Verantwortung für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft ernst zu nehmen. Und nach Maßgabe der eigenen Möglichkeiten das Richtige zu tun, um einer anderen Person in Bedrängnis zu helfen. Menschen mit Zivilcourage leisten einen wichtigen Beitrag zur Freiheit und Lebensqualität in Österreich, Zivilcourage ist die Basis für ein zivilisiertes und friedliches Miteinander.

Helfen, wenn Hilfe gebraucht wird

Jeder Mensch kann im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen, eine Straftat zu verhindern. Dafür muss man sich nicht in Gefahr bringen. Die Bandbreite an möglichen Unterstützungshandlungen ist groß. Manchmal hilft schon ein lautes Wort, um den Täter bzw. die Täterin einzuschüchtern und von seinem bzw. ihrem Vorhaben abzubringen.

Sehr wichtig ist es, sich bemerkbar zu machen und klar zu verstehen geben, dass man hinsieht und im Zweifelsfall die Polizei ruft. Niemand erwartet, dass Sie Ihre eigene Gesundheit aufs Spiel setzen. Es gibt Situationen, in denen die Täter und Täterinnen offensichtlich stärker und zu jeder Art von Gewalt bereit sind. Wegschauen ist aber keine Lösung.

Andere aktiv zur Mithilfe auffordern

Ein Mensch wird bestohlen, beraubt, bedroht oder zusammengeschlagen. Oft ereignen sich Straftaten am helllichten Tag und unter den Augen zahlreicher Zeugen. Mitten in der Fußgängerzone, beim Einkaufen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln. Viele haben es gesehen, doch die meisten wenden sich ab. Dabei hätte so einfach Schlimmeres verhindert werden können, wenn alle gemeinsam etwas unternommen hätten.

Aufmerksam beobachten

Verbrechen geschehen oft in Bruchteilen von Sekunden. Die Täter schlagen zu und machen sich blitzschnell aus dem Staub, ohne dass Sie direkt eingreifen können. Für Identifikation und Verfolgung eines Straftäters bzw. einer Straftäterin spielen Details eine große Rolle.

Achten Sie bitte auf Folgendes: Wie groß ist der Täter bzw. die Täterin? Welche Haarfarbe hat er/sie? Wie war er/sie bekleidet? Mit welcher Automarke ist er/sie geflüchtet? Welches Kennzeichen hatte das Fahrzeug?

Notruf 112 wählen

Rufen Sie sofort den gebührenfreien Notruf 112 oder drücken Sie die Notruf-Taste am Handy. Falls Sie kein Handy dabei haben, fordern Sie einen anderen Zeugen oder eine andere Zeugin auf, den Notruf zu wählen.

Erste Hilfe leisten

Erste Hilfe ist die wichtigste Hilfe. Jedes Opfer muss sofort versorgt werden. Oft entscheiden Sekunden über Leben und Tod. Helfen kann jeder – auch wenn Sie es sich im ersten Augenblick nicht zutrauen. Rufen Sie zumindest den Notruf (Euronotruf 112 bzw. Rettung 144).

Sich als Zeuge/Zeugin melden

Obwohl sie eine Straftat miterlebt haben, melden sich viele Zeugen nicht bei der Polizei. Angst, Zeitmangel oder Bequemlichkeit sind fehl am Platz. Das erleichtert es Straftätern, ihre Straftaten ungehindert fortzusetzen. Denken Sie daran: Auch Sie könnten einmal in die Situation kommen, dass Sie auf die Information von Zeugen zur Klärung einer an Ihnen verübten Straftat angewiesen sind. Detaillierte Angaben über das Geschehen und den Täter- bzw. die Täterin helfen der Polizei bei der Ermittlungsarbeit.

Die Belegschaft der Polizeiinspektion Hof bei Salzburg wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten und ein gutes gesundes Neues Jahr!

Polizeiinspektionskommandant
Kontrlnsp Walter Geiregger



Stellung 2017

In diesem Jahr fuhr wieder Bürgermeister Thomas Ließ mit 18 stellungspflichtigen Hofern für zwei Tage nach Klagenfurt in die Windisch-Kaserne.

Es ist in unserer Region schon seit vielen Jahren üblich, dass die Bürgermeister die jungen Männer begleiten. Dies hat den Grund, dass es zum einen eine gewisse Sicherheit gibt, wenn eine umsichtige Person als Begleitung der Gruppe mit von der Partie ist. Zum anderen kommt es immer wieder zu Fragestellungen (Gesundheit, Beruf, Familie usw.) seitens der Stellungsbehörde, wobei die Bürgermeister als Auskunftsperson fungieren und bei Problemen den Rekruten hilfreich zur Seite stehen. Dieser Service wird von den Eltern nach wie vor sehr begrüßt.



© Gemeinde Hof bei Salzburg

Die Stellungsfahrt 2017 ist sehr gut verlaufen und hat allen Freude bereitet.

Digitaler Fahrausweis



Dein Smartphone wird zum digitalen Freifahrtausweis! Exklusiv in der S-Pass App der Salzburger Jugendkarte.

Alle Infos zu App und S-Pass Vorteilswelt:
www.s-pass.at

Edelweiß-Ticket

Mit der neuen Seniorennetzkarte um € 299,- pro Jahr alle Busse und Bahnen im Land nutzen.

Ein neues Mobilitätszeitalter für Salzburger Seniorinnen und Senioren ab 63 beginnt!

Der Salzburger Verkehrsverbund führt mit dem „Edelweiß-Ticket“ eine neue, günstige Öffi-Netzkarte für alle Menschen ab 63 Jahren ein. Das Edelweiß-Ticket gilt für eine unbegrenzte Anzahl von Fahrten in allen Linienbussen und Bahnen in Stadt und Land Salzburg. Es gibt keine zeitlichen Einschränkungen. Die neue Seniorennetzkarte ist sehr preiswert – um sensationelle € 299,- im Jahr oder € 25,- bei monatlicher Abbuchung steht allen ab 63 Jahren eine neue Qualität der Mobilität zur Verfügung.

Das Edelweiß-Ticket kann beim Kundencenter Salzburg Verkehr, den Service Centern Verkehr der Salzburg AG, sowie neben dem Hauptbahnhof Salzburg auch in einigen weiteren Bahnhöfen der ÖBB direkt bestellt und gekauft werden. Außerdem ist das Antragsformular für die neue Seniorennetzkarte online erhältlich unter: www.salzburg-verkehr.at/senioren

Die Scheckkarte gilt zusätzlich auf den Strecken „Salzburg nach Ried am Wolfgangsee“, „Salzburg nach Burgau“, der gesamten Linie 150 von Salzburg nach Bad Ischl, der gesamten Linie 140 von Salzburg nach Mondsee, der gesamten Linie 156 von St. Gilgen nach Mondsee und in der Zone Straßwalchen bis nach „Friedburg“.



Abfuhrplan 2018 für Rest- und Bioabfall Gemeinde Hof bei Salzburg

GEBIET 1*					GEBIET 2*				
Seestraße, Lettelsiedlung, Thannsiedlung, Berghammersiedlung, Mitterau, Hof Zentrum, Schwarzmühlstraße, Am Ederbach					Elsenwang, Leberbauersiedlung, Hinterschroffenau, Gitzen, Faistenauer Graben, Hinterberg, Wohnanlage Elsenwang				
Restabfall			Bioabfall		Restabfall			Bioabfall	
Tag	14-tägig	monatlich	Tag	Datum		14-tägig	monatlich	Tag	Datum
Fr	05.01.2018	05.01.2018	Mi	10.01.2018	Fr	12.01.2018		Mi	10.01.2018
Fr	19.01.2018		Mi	24.01.2018	Fr	26.01.2018	26.01.2018	Mi	24.01.2018
Fr	02.02.2018	02.02.2018	Mi	07.02.2018	Fr	09.02.2018		Mi	07.02.2018
Fr	16.02.2018		Mi	21.02.2018	Fr	23.02.2018	23.02.2018	Mi	21.02.2018
Fr	02.03.2018	02.03.2018	Mi	07.03.2018	Fr	09.03.2018		Mi	07.03.2018
Fr	16.03.2018		Mi	21.03.2018	Fr	23.03.2018	23.03.2018	Mi	21.03.2018
Fr	30.03.2018	30.03.2018	Mi	04.04.2018	Fr	06.04.2018		Mi	04.04.2018
Fr	13.04.2018		Mi	18.04.2018	Fr	20.04.2018	20.04.2018	Mi	18.04.2018
Fr	27.04.2018	27.04.2018	Mi	02.05.2018	Fr	04.05.2018		Mi	02.05.2018
Fr	11.05.2018		Mi	09.05.2018				Mi	09.05.2018
			Mi	16.05.2018	Fr	18.05.2018	18.05.2018	Mi	16.05.2018
Fr	25.05.2018	25.05.2018	Mi	23.05.2018				Mi	23.05.2018
			Mi	30.05.2018	Fr	01.06.2018		Mi	30.05.2018
Fr	08.06.2018		Mi	06.06.2018				Mi	06.06.2018
			Mi	13.06.2018	Fr	15.06.2018	15.06.2018	Mi	13.06.2018
Fr	22.06.2018	22.06.2018	Mi	20.06.2018				Mi	20.06.2018
			Mi	27.06.2018	Fr	29.06.2018		Mi	27.06.2018
Fr	06.07.2018		Mi	04.07.2018				Mi	04.07.2018
			Mi	11.07.2018	Fr	13.07.2018	13.07.2018	Mi	11.07.2018
Fr	20.07.2018	20.07.2018	Mi	18.07.2018				Mi	18.07.2018
			Mi	25.07.2018	Fr	27.07.2018		Mi	25.07.2018
Fr	03.08.2018		Mi	01.08.2018				Mi	01.08.2018
			Mi	08.08.2018	Fr	10.08.2018	10.08.2018	Mi	08.08.2018
Fr	17.08.2018	17.08.2018	Do	16.08.2018				Do	16.08.2018
			Mi	22.08.2018	Fr	24.08.2018		Mi	22.08.2018
Fr	31.08.2018		Mi	29.08.2018				Mi	29.08.2018
			Mi	05.09.2018	Fr	07.09.2018	07.09.2018	Mi	05.09.2018
Fr	14.09.2018	14.09.2018	Mi	12.09.2018				Mi	12.09.2018
			Mi	19.09.2018	Fr	21.09.2018		Mi	19.09.2018
Fr	28.09.2018		Mi	26.09.2018				Mi	26.09.2018
			Mi	03.10.2018	Fr	05.10.2018	05.10.2018	Mi	03.10.2018
Fr	12.10.2018	12.10.2018	Mi	10.10.2018				Mi	10.10.2018
			Mi	17.10.2018	Fr	19.10.2018		Mi	17.10.2018
Do	25.10.2018		Mi	24.10.2018				Mi	24.10.2018
Fr	09.11.2018	09.11.2018	Mi	31.10.2018	Sa	03.11.2018	03.11.2018	Mi	31.10.2018
Fr	23.11.2018		Mi	14.11.2018	Fr	16.11.2018		Mi	14.11.2018
Fr	07.12.2018	07.12.2018	Mi	28.11.2018	Fr	30.11.2018	30.11.2018	Mi	28.11.2018
Fr	21.12.2018		Mi	12.12.2018	Fr	14.12.2018		Mi	12.12.2018
			Do	27.12.2018	Sa	29.12.2018	29.12.2018	Do	27.12.2018

- Entleerungstag für Restabfall ist Freitag, Entleerungstag für Bioabfall ist Mittwoch

- Die Tonnen sind am Abfuhrtag ab **06:00 Uhr** mit dem Aufkleber nach vorne an das **öffentliche Gut** zu stellen

- Behälter die nicht bereitgestellt werden (zB in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!

- Die Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!

- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

- Die rot markierten Termine sind Ersatztermine



Eine Zuordnung der Straßen zu den Abfuhrgebieten finden Sie unter www.hof.at/Abfuhrplan. Hier ist auch eine Suche nach Straße und Hausnummer möglich sowie der Download von Terminen als ical-Datei oder mittels QR Code.

Kundmachung der Gebühren, Tarife und privatrechtlichen Entgelte 2018

Die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 2018 folgend festgesetzt und folgende Abgaben und Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und genehmigten Sätzen erhoben. Alle Preise sind inklusive der gültigen Mehrwertsteuersätze und die Währung in € ausgewiesen. **Gemeindevertretungsbeschluss vom 11.12.2017**

Abfallwirtschaftsgebühren	pro Entleerung ohne Biotonne		pro Entleerung mit Biotonne		Preis	
Grundgebühr 1 und 2 Personen Haushalte jährlich					41,67 €	
Grundgebühr 3 bis 5 Personen Haushalte jährlich					51,39 €	
Grundgebühr für über 5 Personen Haushalte jährlich					61,02 €	
Restmüll, 60 Liter Müllsack					4,30 €	
Restmüll, 90 Liter	7,00 €		8,05 €			
Restmüll, 110 Liter	8,30 €		9,54 €			
Restmüll, 120 Liter	8,88 €		10,21 €			
Restmüll, 240 Liter	17,40 €		20,00 €			
Restmüll, 660 Liter Container	30,88 €					
Restmüll, 770 Liter Container	36,08 €					
Restmüll, 1.100 Liter Container	49,51 €					
Biomüll, 120 Liter, 14-tägig					5,69 €	
Biomüll, 240 Liter, 14-tägig					11,41 €	
Biomüll, 1.100 Liter					51,52 €	
Saison-Biotonne 120 Liter					6,83 €	
Restmüll, 90-120 Liter, nur Haushalte bis 3 Personen, 4-wöchentlich	11,19 €		12,86 €			
Biomüllsack, 120 Liter					1,46 €	
Biomüllsack, 250 Liter					1,76 €	
Altstoffe/Problemstoffe						
Altholz/Altfenster bei gesonderter Sammlung pro m ³ - ansonsten ident kostenpflichtig wie Sperrabfall					10,00 €	
Altöl pro Liter (Haushaltsmenge bis 20 Liter frei) pro Liter					0,24 €	
Recyclingbauschutt pro m ³ (wird nur in Kleinmengen bis max. 1 m ³ entgegen genommen)					10,00 €	
Deponiebauschutt/Baumix pro m ³ (wird nur in Kleinmengen bis max. 1 m ³ entgegen genommen)					25,00 €	
Eternit (nur Kleinmengen) pro m ²					1,00 €	
Nachtspeichergeräte asbesthaltig, (- BJ 1980) pro Stück					180,00 €	
PKW Reifen ohne Felge pro Stück					2,00 €	
PKW Reifen mit Felge pro Stück					4,00 €	
Sonstige Reifen (LKW, Traktor, etc.) ohne Felge pro Stück					10,00 €	
Sonstige Reifen (LKW, Traktor, etc.) mit Felge pro Stück					25,00 €	
Mineralfaserwolle (BIG BAG Sammlung) pro BIG BAG					40,00 €	
Silagefolien pro Stück/1,5 kg					0,40 €	
Sperriger Hausabfall (frei für Haushaltsmenge ca. ⅓ m ³ bis 1 m ³) darüber hinaus je nach Gewicht pro m ³ zwischen					10,00 - 25,00	
Fremdenverkehrsabgaben						
Ortstaxe pro Übernachtung (Kinder unter 15 Jahren befreit) bis 31.01.2018					1,10 €	
Ortstaxe pro Übernachtung (Kinder unter 15 Jahren befreit) ab 01.02.2018					2,00 €	
Landesbeitrag Salzburger Tourismusgesellschaft pro Übernachtung					0,05 €	
Besondere Ortstaxe für mehr als 130 m ² Nutzfläche (380-fache der allgemeinen Ortstaxe) x 1,78					676,40 €	
Besondere Ortstaxe von mehr als 100 m ² bis einschließlich 130 m ² Nutzfläche (360-fache der allgemeinen Ortstaxe) x 1,78					640,80 €	
Besondere Ortstaxe von mehr als 70 m ² bis einschließlich 100 m ² Nutzfläche (300-fache der allgemeinen Ortstaxe) x 1,78					534,00 €	
Besondere Ortstaxe von mehr als 40 m ² bis einschließlich 70 m ² Nutzfläche (260-fache der allgemeinen Ortstaxe) x 1,78					462,80 €	
Besondere Ortstaxe bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche (200-fache der allgemeinen Ortstaxe) x 1,78					356,00 €	
Besondere Ortstaxe von dauernd abgestellten Wohnwägen (130-fache der allgemeinen Ortstaxe) x 1,78					231,40 €	
Tourismusförderungsfonds Abgabe für Ferienwohnungen für mehr als 130 m ² (380-fache) x 0,05					19,00 €	
Tourismusförderungsfonds Abgabe für Ferienwohnungen für mehr als 100 m ² bis einschließlich 130 m ² Nutzfläche (360-fache) x 0,05					18,00 €	
Tourismusförderungsfonds Abgabe für Ferienwohnungen für mehr als 70 m ² bis einschließlich 100 m ² Nutzfläche (300-fache) x 0,05					15,00 €	
Tourismusförderungsfonds Abgabe für Ferienwohnungen für mehr als 40 m ² bis einschließlich 70 m ² Nutzfläche (260-fache) x 0,05					13,00 €	
Tourismusförderungsfonds Abgabe für Ferienwohnungen bis 40 m ² Nutzfläche (200-fache) x 0,05					10,00 €	
Tourismusförderungsfonds Abgabe für dauernd abgestellte Wohnwägen (130-fache) x 0,05					6,50 €	
Friedhofsgebühren						
Kindergrab					11,22 €	
Familiengrab/Urnengrab					30,60 €	
Benützungsg Gebühr Aufbahnhalle					58,65 €	
Gemeindeverwaltungsabgaben						
lt. LGBl. Nr. 65/1993 i.d.g.F						
Grundsteuer						
Grundsteuer A, Hebesatz von Grundsteuermessbetrag					500 v.H.	
Grundsteuer B, Hebesatz von Grundsteuermessbetrag					500 v.H.	
Hundesteuer						
Erster Hund, pro Jahr					48,45 €	
Jeder weitere Hund, pro Jahr					77,52 €	
Kindergarten über 3-Jährige pro Monat (ohne Mittagessen)						
	Zeit	Grundtarif	Förderung 12,50/25	Endbetrag	Förderung Vorschuljahr	Endbetrag Vorschuljahr
Vormittagsbesuch (unter 31 Wochenstunden)	bis 12.30 Uhr	103,73 €	12,50 €	91,23 €	91,23 €	- €
Vormittagsbesuch Geschwistertarif	bis 12.30 Uhr	80,68 €	12,50 €	68,18 €	68,18 €	- €
Mittagsbesuch (über 31 Wochenstunden) zuzüglich verpflichtendes Mittagessen	bis 14.00 Uhr	120,50 €	25,00 €	95,50 €	85,00 €	35,50 €
Mittagsbesuch Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	113,17 €	25,00 €	88,17 €	85,00 €	28,17 €
Ganztagesbesuch (über 31 Wochenstunden) zuzüglich verpflichtendes Mittagessen	bis 17.00 Uhr	150,89 €	25,00 €	125,89 €	85,00 €	65,89 €
Ganztagesbesuch Geschwistertarif	bis 17.00 Uhr	120,50 €	25,00 €	95,50 €	85,00 €	35,50 €
Tarif pro Mittagessen						3,30 €
Alterserweiterte Gruppe unter 3-Jährige pro Monat (zuzüglich verpflichtendes Mittagessen, € 2,20 pro Essen)						
	Zeit	Grundtarif	Förderung 12,50/25	Zwischen- summe	Essen	Endbetrag
Eingewöhnungstarif für neue Kinder		40,86 €	12,50 €	28,36 €	- €	28,36 €
Vormittagsbesuch 2 Tage	bis 11.30 Uhr	54,49 €	12,50 €	41,99 €	17,60 €	59,59 €
Vormittagsbesuch 2 Tage Geschwistertarif	bis 11.30 Uhr	44,01 €	12,50 €	31,51 €	17,60 €	49,11 €
Vormittagsbesuch 3 Tage	bis 11.30 Uhr	78,59 €	12,50 €	66,09 €	26,40 €	92,49 €
Vormittagsbesuch 3 Tage Geschwistertarif	bis 11.30 Uhr	64,96 €	12,50 €	52,46 €	26,40 €	78,86 €

Vormittagsbesuch 5 Tage	bis 11.30 Uhr	127,84 €	12,50 €	115,34 €	44,00 €	159,34 €
Vormittagsbesuch 5 Tage Geschwistertarif	bis 11.30 Uhr	103,73 €	12,50 €	91,23 €	44,00 €	135,23 €
Mittagsbesuch 2 Tage	bis 14.00 Uhr	71,25 €	12,50 €	58,75 €	17,60 €	76,35 €
Mittagsbesuch 2 Tage Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	56,58 €	12,50 €	44,08 €	17,60 €	61,68 €
Mittagsbesuch 3 Tage	bis 14.00 Uhr	103,73 €	12,50 €	91,23 €	26,40 €	117,63 €
Mittagsbesuch 3 Tage Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	80,68 €	12,50 €	68,18 €	26,40 €	94,58 €
Mittagsbesuch 5 Tage	bis 14.00 Uhr	169,75 €	25,00 €	144,75 €	44,00 €	188,75 €
Mittagsbesuch 5 Tage Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	136,22 €	25,00 €	111,22 €	44,00 €	155,22 €
Ältererweiterte Gruppe über 3-Jährige pro Monat (ohne Mittagessen)	Zeit	Grundtarif	Förderung 12,50/25			Endbetrag
Vormittagsbesuch 2 Tage	bis 12.30 Uhr	61,82 €	12,50 €			49,32 €
Vormittagsbesuch 2 Tage Geschwistertarif	bis 12.30 Uhr	49,25 €	12,50 €			36,75 €
Vormittagsbesuch 3 Tage	bis 12.30 Uhr	94,30 €	12,50 €			81,80 €
Vormittagsbesuch 3 Tage Geschwistertarif	bis 12.30 Uhr	75,44 €	12,50 €			62,94 €
Vormittagsbesuch 5 Tage	bis 12.30 Uhr	103,73 €	12,50 €			91,23 €
Vormittagsbesuch 5 Tage Geschwistertarif	bis 12.30 Uhr	80,68 €	12,50 €			68,18 €
Mittagsbesuch 2 Tage	bis 14.00 Uhr	71,25 €	12,50 €			58,75 €
Mittagsbesuch 2 Tage Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	56,58 €	12,50 €			44,08 €
Mittagsbesuch 3 Tage	bis 14.00 Uhr	103,73 €	12,50 €			91,23 €
Mittagsbesuch 3 Tage Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	80,68 €	12,50 €			68,18 €
Mittagsbesuch 5 Tage	bis 14.00 Uhr	120,50 €	25,00 €			95,50 €
Mittagsbesuch 5 Tage Geschwistertarif	bis 14.00 Uhr	113,17 €	25,00 €			88,17 €
Tarif pro Mittagessen						3,30 €
Schulkindgruppe pro Monat (zzgl. verpflichtendes Mittagessen, € 3,50 pro Essen)	Zeit	Grundtarif	Essen			Endbetrag
Nachmittagsbesuch	bis 15.00 Uhr		75,44 €	70,00 €		145,44 €
Nachmittagsbesuch Geschwistertarif	bis 15.00 Uhr		59,72 €	70,00 €		129,72 €
Nachmittagsbesuch 2 Tage	bis 15.00 Uhr		31,44 €	28,00 €		59,44 €
Nachmittagsbesuch 2 Tage Geschwistertarif	bis 15.00 Uhr		25,14 €	28,00 €		53,14 €
Nachmittagsbesuch 3 Tage	bis 15.00 Uhr		47,15 €	42,00 €		89,15 €
Nachmittagsbesuch 3 Tage Geschwistertarif	bis 15.00 Uhr		37,72 €	42,00 €		79,72 €
Nachmittagsbesuch	bis 17.00 Uhr		94,30 €	70,00 €		164,30 €
Nachmittagsbesuch Geschwistertarif	bis 17.00 Uhr		72,30 €	70,00 €		142,30 €
Nachmittagsbesuch 2 Tage	bis 17.00 Uhr		48,20 €	28,00 €		76,20 €
Nachmittagsbesuch 2 Tage Geschwistertarif	bis 17.00 Uhr		37,72 €	28,00 €		65,72 €
Nachmittagsbesuch 3 Tage	bis 17.00 Uhr		72,30 €	42,00 €		114,30 €
Nachmittagsbesuch 3 Tage Geschwistertarif	bis 17.00 Uhr		59,72 €	42,00 €		101,72 €
Feriengruppe pro Monat	Zeit					Tarif
Besuch (ohne Mittagessen)	bis 14.00 Uhr					109,75 €
Besuch (mit 20 Mittagessen)	bis 14.00 Uhr					186,75 €
Tarif pro Mittagessen						3,85 €
Kommissionsgebühren						
lt. LGBl. Nr. 35/1990 i.d.G.F.						
Kommunalsteuer						
Prozent der Bruttolohnsumme und der sonstigen Bemessungsgrundlage						3%
Privatrechtliche Entgelte						
Öffentliche Bibliothek - Jahresgebühr Bücher für Erwachsene ab 18 Jahren (Studenten frei)						12,00 €
Öffentliche Bibliothek - Jahresgebühr für Bücher, Kinderhörbücher, Zeitschriften und DVDs für Erwachsene ab 18 Jahren (Studenten frei)						17,00 €
Überziehungsgebühr für Bücher pro Woche						0,50 €
Überziehungsgebühr für DVD pro Tag						0,50 €
Stundensatz Asphaltstreifen mit Mann						59,00 €
Stundensatz Gemeindearbeiter						37,00 €
Stundensatz Lader mit Mann						101,00 €
Stundensatz LKW mit Mann						98,00 €
Stundensatz Straßenwalze ohne Mann						35,00 €
Preise für Raummieten und sonstige Leistungen bei öffentlichen Einrichtungen und Institutionen auf Anfrage						-
Zählermiete 3-5 m ³ jährlich						12,00 €
Zählermiete 7-10 m ³ jährlich						14,00 €
Zählermiete 20 m ³ jährlich						20,00 €
HofCard						3,00 €
Eintritt Strandbad Erwachsene Jahreskarte						48,00 €
Eintritt Strandbad Kinder (von 6 bis 16 Jahre) Jahreskarte						24,00 €
Eintritt Strandbad Tageskarte Erwachsene						4,00 €
Eintritt Strandbad Tageskarte Kinder (von 6 bis 16 Jahre)						2,00 €
Eintritt Strandbad Nachmittag (von 15.00 bis 18.00) Erwachsene						3,00 €
Eintritt Strandbad Nachmittag (von 15.00 bis 18.00) Kinder (von 6 bis 16 Jahre)						1,50 €
Gebühr Parkplatz Strandbad pro Auto						3,50 €
Gebühr Parkplatz Strandbad pro Motorrad oder Moped						2,50 €
Parkkarte für Parkplatz Strandbad für Autos, Motorräder und Mopeds in Verbindung mit HofCard pro Badesaison						10,00 €
Plakatierung Großformat						36,00 €
Plakatierung pro A-Ständer						7,00 €
Sperrstundenabgabe						
lt. LGBl. Nr. 47/1952 i.d.G.F.						
Vergnügungssteuer						
nach der Vergnügungssteuerverordnung der Gemeinde Hof bei Salzburg vom 15.12.1999						
Wasser- und Kanalgebühren						
Wasserbenutzungsgebühr, pro m ³ Wasserverbrauch						1,50 €
Wasseranschlussgebühr, pro Bewertungspunkt						543,16 €
Kanalbenutzungsgebühr, pro m ³ Wasserverbrauch						4,06 €
Kanalanschlussgebühr, pro Bewertungspunkt						624,06 €

Öffiziell: Familienpass!

Die Familienermäßigung

- + Der Salzburger Familienpass gilt als Nachweis für Familienermäßigungen im Salzburger Verkehrsverbund.
- + Wenn Eltern mit ihren Kindern gemeinsam reisen, zahlen Eltern je den Minimum-Preis und Kinder unter 15 Jahren fahren kostenlos.
- + Den Salzburger Familienpass erhalten Sie kostenlos auf Ihrem Gemeindeamt bzw. beim Bürgerservice der Stadt Salzburg.



Es gelten die Tarifbestimmungen des Salzburger Verkehrsverbundes.
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Preisbeispiel (Tageskarte, 2 Zonen):
GRÖDIG GEMEINDEAMT - SALZBURG HAUPTBAHNHOF



€ 4,80



€ 9,60



€ 2,40



www.salzburg-verkehr.at

INFO FUNDAMT



© pixabay

Alle Fundgegenstände, die im Gemeindegebiet von Hof bei Salzburg aufgefunden und im Bürgerservice der Gemeinde abgegeben wurden, können online unter www.fundamt.gv.at abgefragt werden.

Bürger können auf dieser Funddatenbank auch orts- und zeitunabhängig nach verlorenen Gegenständen suchen. Bei der Suche werden alle teilnehmenden Regionen und Unternehmen berücksichtigt. Das erhöht die Trefferquote wesentlich, da man oft nicht weiß, wo man etwas verloren hat oder wo der Finder den Gegenstand abgegeben hat.

Wird der Gegenstand in der Datenbank nicht gefunden, kann sofort eine Verlustmeldung gemacht werden, die bei der zukünftigen Erfassung von Fundgegenständen automatisch berücksichtigt wird und bei einem Treffer eine entsprechende Verständigung auslöst.

Die Fundgegenstände werden im Gemeindeamt ein Jahr lang aufbewahrt. Hat sich der Verlustträger innerhalb dieses Zeitraumes nicht gemeldet, wird der Finder schriftlich verständigt und wird damit zum Eigentümer der Sache. Funde, die weder vom Verlustträger noch vom Finder abgeholt werden, werden öffentlich versteigert oder bei geringem Wert entsorgt.

Nähere Informationen beim Gemeindeamt Hof bei Salzburg, Fundamt, Magdalena Pertiller unter Telefon 06229/2204-28 oder E-Mail: pertiller@hof.at.



Gemeindeverband ÖPNV Flat I

Zum Ende des Jahres hat sich in der Region Flachgau in Bezug auf den Öffentlichen Verkehr noch einiges getan. Der Gemeindeverband ÖPNV Flat I hat seit Oktober den Bürositz in Fuschl am See, zu finden im hinteren Teil des Tourismusbüros. Die neue Mitarbeiterin des Gemeindeverbandes, Frau Nadine Kopf, ist für alle Agenden des ÖPNV Flat I in der Region zuständig und unter Telefon 06226/8229-15 erreichbar.

In der letzten Gemeindeverband-Sitzung des Jahres wurde eine neue Finanzierungsvereinbarung für die Linie 150 beschlossen. Auf der Linie 150, der wichtigsten Linie am sogenannten „Musterkorridor“, wird das Angebot ab Dezember 2017 deutlich erweitert.

Mit der Angebotsausweitung konnten viele Wünsche in der Region umgesetzt werden und das Ziel eines integrierten Taktfahrplans rückt immer näher.

Der Fahrplan wird ab 10.12.2017 um folgende Maßnahmen erweitert:

- Um **07.15 Uhr** (Montag bis Freitag) startet ein neuer Kurs von **Salzburg nach Bad Ischl**
- Von St. Gilgen nach Bad Ischl wird mit **sechs zusätzlichen Bussen** (ab 09.37, 10.37, 12.37, 13.37, 16.37, 23.58 Uhr; Montag bis Freitag) auf ein besseres Angebot verdichtet.
- Ein neuer Kurs von **Salzburg nach St. Gilgen um 19.45 Uhr** (Montag bis Freitag) schließt eine Lücke des Halbstunden-Takts

- Eine wesentliche Verbesserung in **Richtung Bad Ischl – Salzburg** sind die zusätzlichen Busse um **08.24, 10.54, 13.54 und 17.54 Uhr** (Montag bis Freitag)
- Es wurde außerdem der **Halbstundentakt** von **St. Gilgen nach Salzburg durchgehend** ermöglicht (ab 08.02 bis 20.06 Uhr Halbstundentakt; Montag bis Freitag)
- Am **Wochenende** wird in **Richtung Bad Ischl – Salzburg** auf einen **Stundentakt** verdichtet bzw. **verlängert** und zwar um 10.54, 11.54, 19.24, 21.24 (Samstag), 09.24, 11.24, 17.24 Uhr (Sonn- und Feiertag)
- Am **Wochenende** in **Richtung Salzburg – Bad Ischl** wurden am Samstag **drei zusätzliche Busse** eingeführt (ab 08.45, 09.45, 23.15 Uhr) sowie am **Sonntag** eine **Verlängerung St. Gilgen – Bad Ischl** möglich gemacht (St. Gilgen ab 10.07, 12.07, 16.07 Uhr)

Weitere Informationen: Gemeindeverband Öffentlicher Personennahverkehr, Flachgautakt I 2016, Nadine Kopf, Dorfplatz 1, 5330 Fuschl am See, Telefon 06226/822915, E-Mail: office@oepnv-flat1.at.



© Gemeindeverband ÖPNV

Painthorse EM 2017

Vom 27.08. bis 03.09.2017 fand in Kreuth/Rieden in Deutschland die Painthorse Europameisterschaft im Westernreiten statt.



© Beide Bilder: Sabine Mühl

Sophie Mühl konnte dabei in dem Bewerb Youth Hunter unter Saddle den Titel Vize-Europameisterin sowie die Bronze Medaille in Novice Youth Hunter unter Saddle erreichen.

Platzierungen:

Reserve Champion
Youth Hunter unter
Saddle Bronze Novice
Youth Hunter unter
Saddle

5. Platz Novice Youth Hunt Seat
Equitation 5. Platz Novice Youth Trail 6. Platz Youth Pleasure
8. Platz Novice Youth Pleasure 9. Platz Novice Youth SMS

Wir gratulieren der frisch gebackenen Vize-Europameisterin ganz herzlich und freuen uns über diesen großartigen Erfolg!



Ortsgeschichte von Hof bei Salzburg

(Stand: November 2017)



Ferdinand Georg Waldmüller (1797 - 1865): Der Fuschlsee mit dem Schafberg, 1835. Im Vordergrund das Bauernhaus Strumegg (nicht fertig ausgemalt).

© Gemeinde Hof bei Salzburg

Wer sich für die Geschichte von Hof interessiert – seit 1951 heißt der Ort „Hof bei Salzburg“ –, findet diese in der grundlegenden Chronik aus dem Jahre 1989 und mittlerweile in zehn weiteren, ergänzenden Schriften unter vielen Aspekten bearbeitet. Alle bisher

vorliegenden Schriften sind nachfolgend in zeitlicher Reihenfolge angeführt:

1. Josef Felber/Mag. Georg Lakner, Arno Müller/Johann Schwaiger u.a.: Chronik Hof bei Salzburg – Heimatbuch, von der Gemeinde Hof bei Salzburg, Hof bei Salzburg 1989.
2. Freiwillige Feuerwehr Hof bei Salzburg (Hrsg.): Chronik 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hof. Salzburg 1996.
3. Johann Tarmann/Franz Ainz u.a.: Chronik Hof bei Salzburg 1989-1997 (Fortsetzung der bisherigen Chronik aus dem Jahre 1989), hrsg. von der Gemeinde Hof bei Salzburg 1997.
4. Arno Müller: 75 Jahre Raiffeisenkasse Hof-Koppl-Ebenau. Schlaglichter zur Zeitgeschichte. Festschrift und Chronik. Hrsg. von der Raiffeisenkasse Hof-Koppl-Ebenau. Hof bei Salzburg 2002.
5. Tourismusverband Hof bei Salzburg (Hrsg.): Wanderführer „Hofspur“, unter Mitarbeit von Martin Gschwandtner/Gerhard Langmaier, Karin Moder/

Arno Müller, Mag. Gabriele Rupnik/Uwe Zeilerbauer. Hof bei Salzburg 2005.

6. Hotel Schloss Fuschl GmbH (Hrsg.): Hotel Schloss Fuschl-Chronik. Hof bei Salzburg 2006.
7. Siegfried Burgschwaiger: Häuserchronik von Hof bei Salzburg, hrsg. von der Gemeinde Hof bei Salzburg. Salzburg 2007.
8. Gemeinde Hof bei Salzburg (Hrsg.): Schätze der Kulturlandschaft, Klein- und Flurdenkmäler – Kurzführer Hof bei Salzburg, unter Mitarbeit von Josef Enzinger/Harald Janschitz, August Michelitsch/Stefanie Walch, Josef Weiss, Salzburg 2010.
9. Martin Gschwandtner: Hofgeschichten. München-Nordstedt 2015.
10. Martin Gschwandtner: Eine künstliche Insel im Fuschlsee – Eine archäologische Rarität. In: Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, 156. Vereinsjahr, 2016, S. 233-243 (auch als Sonderdruck erschienen).
11. Martin Gschwandtner: Die Ortschaften von Hof bei Salzburg. Das Rätsel Lodagei ist gelöst. In: Amtliche Mitteilung der Gemeinde Hof bei Salzburg, Ausgabe 3, Juli 2017, Seite 11.

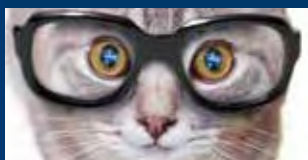


Ortszentrum von Hof um 1850 mit Blick nach Osten. Aquarell (2008) von Gerd Ehrenhuber nach dem Original dieser lieblichen Dorfidylle von Josef Gerstmeyer (1801 - 1870). Die Kirche hatte vor dem Brand noch einen Zwiebelturm. Das Original ist im Besitz der Gemeinde Hof bei Salzburg.

© Gemeinde Hof bei Salzburg

Bauvorhaben Hof

PROJEKTbeschreibung BV HOF32



Wohnen am Südhang

- 2 Häuser mit je 5 Wohneinheiten
- Tiefgarage und Lift
- Jede Wohnung mit Süd-Ausrichtung
- Große Terrassen und Balkone
- Unverbaubare Aussicht
- Wohnbauförderung möglich

INTERESSIERT?

KAINZ
GRUPPE

Kontakt: 0662 / 84 35 31 · www.kainz-gruppe.at



Alpen Bau GmbH in Hof

Viele Hofer Gemeindebürger haben bereits beobachtet, dass sich am Gelände der ehemaligen Firma KIBAU ein neuer Betrieb angesiedelt hat: Die Alpen Bau GbmH ist eingezogen. Baumeister – Zimmermeister – Generalunternehmer: Geschäftsführer Markus Hillebrand kann über 20 Jahre Erfahrung vorweisen. Zusammen mit Baustellenleiter Hans Haselwallner bilden die beiden ein starkes Team.

Egal ob Sanierung, Umbau, Zubau oder Neubau – „Wer aufhört zu träumen, zu hoffen und Pläne zu schmieden, hat aufgehört zu leben“ (Unbekannt)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Telefon 06229/2238

E-Mail: office@alpen-bau.at



Auszeit vom Alltag

Entspannen – Wohlfühlen – Auftanken

Heike Hubner – Fachpraxis für Shiatsu & Noreia Schwingungssessenzen vom Großglockner und Energiebalance für Groß und Klein. Gönnen Sie sich und Ihren Lieben eine Auszeit! (Kauf von Gutscheinen möglich). Ich freue mich über Ihren Anruf!



Neujahrsaktion: Zu jeder Erstbehandlung einer Shiatsu-Massage gibt es einen Vertrauensspray (www.ambient.at) zum Sonderpreis von € 5,- statt € 18,- dazu! (Buchungszeitraum 02.01. – 31.01.2018)

Heike Hubner

Fachpraxis Kraftquelle

Wolfgangseestraße 56, 5322 Hof bei Salzburg

Telefon 0650/9452322, www.shiatsu-hubner.at

FLGÖ Bundesfachtagung

Die österreichischen Amtsleiter zu Gast in Hof bei Salzburg.

Die Amtsleiter und leitenden Gemeindebediensteten aus dem gesamten Bundesgebiet haben sich im Jahre 1997 unter dem Dachverband „FLGÖ“ (Fachverband der leitenden Gemeindebediensteten Österreichs) zu einer freiwilligen Gemeinschaft zusammengeschlossen. Ziel dieser Vereinigung ist der Informationsaustausch und die Weiterbildung der Verantwortlichen in den Gemeindestuben.

„Wir schaffen das!? – Die Verwaltung der Gemeinden im Spannungsfeld zwischen Politik und Rechtsprechung.“

Unter diesem Motto trafen sich 250 Mitglieder des Fachverbandes am 23. und 24.11.2017 zu interessanten, informativen Gesprächen und Vorträgen hochkarätiger Referenten, Podiumsdiskussionen und moderierter Zukunftsperspektive bei uns in Hof bei Salzburg. Das einzigartige Ambiente der Hotel Schloss Fuschl Betriebe bot den idealen Rahmen für die 19. FLGÖ Bundesfachtagung.

Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer und Bürgermeister Thomas Ließ hießen die Gäste herzlich willkommen. Univ. Prof Mag. Dr. Markus Hengstschläger, Dr. Leonhard Schitter und Univ. Prof. Dr. Peter Filzmaier sowie Harry Kwisda beeindruckten durch außergewöhnliche Vorträge und hoben diese Tagung auf ein ganz besonderes Niveau. Der Salzburger FLGÖ Landesobmann Mag. Erwin Fuchsberger, Amtsleiter der Gemeinde Elsbethen und der FLGÖ Bezirksobmann Franz Seiser, Amtsleiter der

Gemeinde Hof bei Salzburg hatten die Ehre, diese Fachtagung durchzuführen. Mit Fug und Recht kann auf eine gelungene Veranstaltung zurückgeblickt werden. Hof bei Salzburg hat sich den Gästen von seiner besten Seite präsentiert und wird sicher in guter Erinnerung bleiben.



v.l.n.r.: Franz Seiser
FLGÖ Bezirksobmann
Flachgau – Amtsleiter
Hof bei Salzburg, Mag.
Erwin Fuchsberger FLGÖ
Landesobmann Salzburg
– Amtsleiter Elsbethen,
Franz Haugensteiner MSc
FLGÖ Bundesobmann
– Amtsleiter Purgstall an

der Erlauf, Daniela Rosenegger Vizebürgermeisterin Hof bei Salzburg, Landtagsabgeordneter Dr. Josef Schöchel, Bürgermeister Thomas Ließ



Amtsleiter Erwin Fuchsberger und
Amtsleiter Franz Seiser

Neue Sammlungen am Altstoffsammelhof

Mineralfaser wird extra gesammelt: Dellwolle, Mineralwolle, Glas- oder Steinwolle darf nicht mehr zu den sperrigen Abfällen.

Auf Grund gesetzlicher Änderungen müssen künstliche Mineralfasern wie Mineralwolle, Glaswolle, Steinwolle etc., die vor 2002 produziert wurden, als **gefährlicher Abfall** entsorgt werden und dürfen nicht mehr zum Sperrabfall. Das führt zu notwendigen Änderungen der Annahmekriterien am Altstoffsammelhof:

Das Material ist vor der Anlieferung in staubdichte Säcke einzupacken und in die neuen „Mineralfaser BIG BAG“s einzubringen. Eine Übernahme von größeren Mengen sowie gewerblichen Anlieferern ist nicht möglich bzw. jedenfalls kostenpflichtig.

Lithium Batterien und Lithium Akkusammlung: Sorgfalt und Vorsicht bei der Handhabung ist geboten!

Lithium Batterien- und Akkus befinden sich inzwischen in sehr vielen Alltags- und Haushaltsgeräten (z.B.: Handy, Laptop, Stabmixer, Akkubohrer, E-Bike, usw.). Es gibt verschiedene Bauformen, von Knopfzellen, Systemzellen (AAA, AA, 9V-Block etc.) bis hin zu den Akkus in den Elektrogeräten. Sie sind mit der Aufschrift **-Li-** gekennzeichnet.

Der auch im „Leerzustand“ noch vorhandene hohe Energieinhalt kann dazu führen, dass sich die Akkus/Batterien bei Beschädigung oder unsachgemäßem Gebrauch/

Lagerung (z.B. starke Erhitzung) selbst entzünden und explodieren können.

Richtige Entsorgung von Lithium Batterien und Akkus:

- Keinesfalls gehören ausgediente Akkus und Batterien in den Restabfall.
- Lithium-Akkus und Elektroaltgeräte mit solchen Akkus bzw. Batterien sind am Altstoffsammelhof der Gemeinde kostenlos abzugeben.
- Um Kurzschlüsse zu vermeiden, kleben Sie offene Pole vor der Entsorgung ab.

Sammlung von Lithium Batterien und Akkus am Altstoffsammelhof:



Neben der bereits bestehenden Gerätebatteriesammlung, werden Li Batterien und Akkus extra gesammelt. Dazu ist eine eigene, gekennzeichnete Abgabestelle/Tisch (Annahme außerhalb des Problemstoffraumes) eingerichtet. Das Betreuungspersonal gibt gerne Hilfestellung.

Weitere Informationen:

Gemeindeverband AUFO

GF Franz Kendler

Telefon 0664/1007264

aufokendler@umwelt.salzburg.at



Energiesparen ist „in“

Effizient heizen und richtig lüften!

Wussten Sie, dass

- ... richtiges Lüften – Fenster öfters kurz ganz öffnen – „querlüften“ und nicht dauernd gekippt halten, bis zu 20% an Heizkosten spart und zudem ein gesundes Raumklima schafft,
- ... 1 Grad Temperaturunterschied 6% Energiekosten ausmacht,
- ... Elektogeräte im „Stand by Betrieb“ unnötig erheblich Strom verbrauchen,
- ... sich allein durch gute Einstellung der Heizungssteuerung und bewusste Nutzungsüberlegungen 10-20% der Energiekosten einsparen lassen.

Nutzen Sie das Angebot der Energieberatung des Landes Salzburg, Telefon 0662/8042-3151

E-Mail: energieberatung@salzburg.gv.at

www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung

Richtig Heizen mit Holz – Günstig und gut für's Klima

„Richtige“ Holzheizer profitieren mehrfach: Der älteste Brennstoff der Welt leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und schont dabei die Geldbörse.

Was Sie beim Heizen mit Holz generell beachten müssen und wie Sie das Feuer umwelt-, gesundheitsschonend und professionell anzünden, erfahren Sie auf:

https://www.umweltzeichen.at/cms/de/produkte/gruene-energie/page_2-content.html



Feierliche Eröffnung

Neues Zentralbüro der Urlaubsregion Fuschlsee ist offiziell eröffnet!

Am 27.11. und 28.11.2017 eröffnete der **Tourismusverband Fuschlseeregion** ganz offiziell das **neue Zentralbüro** in Hof bei Salzburg. Dies wurde im Zuge der Fusionierung der 6 Tourismusverbände (Fuschl am See, Hof bei Salzburg, Faistenau, Hintersee, Ebenau und Koppl) beschlossen, um sinnvolle Synergien zu bilden und Kompetenz zu bündeln sowie den gemeinsamen Werbeauftritt zu stärken.

Um die starke Frequenz an der Wolfgangsee Bundesstraße perfekt zu nützen, zog der Tourismusverband Fuschlseeregion in das ehemalige Autohaus Lindner in Hof bei Salzburg ein. Hier sind die Buchungszentrale sowie die Geschäftsführung neben weiteren Kollegen der Fuschlsee Tourismus GmbH tätig. Die Ortsagenden für die Orte Hof und Koppl werden ebenfalls vom Zentralbüro aus geführt. Infostellen in Fuschl am See, Faistenau, Ebenau und Hintersee bleiben jedoch bestehen.

Um das neue Regionsbüro auch offiziell einzuweihen, wurde am **27.11.2017** gebührend gefeiert. Unter den ca. 130 geladenen Gästen befanden sich Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Tourismus. Festreden wurden von **Landesrat Dipl. Ing. Dr. Josef Schweiger**, **Leo Bauernberger**, Geschäftsführer der SalzburgerLand Tourismus GmbH **sowie Karl-Heinz Eder**, Vorstandsvorsitzender der Salzkammergut Tourismus Marketing GmbH, gehalten. Das Team der Urlaubsregion Fuschlsee wurde von **Mag. Hildegund Schirlbauer**, Geschäftsführung der Fuschlsee Tourismus GmbH, vorgestellt. **Franz Schocher**, Obmann der Fuschlseeregion, strich noch einmal hervor, dass man im touristischen Verdrängungswettbewerb nur bestehen kann, wenn man sich zu einer sinnvollen Größe zusammenschließt und Synergien bildet. Im Rahmen eines weihnachtlichen Ambientes mit musikalischer Umrahmung von Herrn Wagenhofer und Musikanten des Musikums Hof sowie der Saitn-Knopf Musi aus Faistenau, genossen alle Gäste eine tolle Feier.

Am **28.11.2017**, beim „Tag der offenen Tür“, wurden alle „Zimmervermieter“, Mitglieder des Tourismusverbandes und Interessierte herzlich zu einem Umtrunk eingeladen.

Viele fleißige Hände haben dazu beigetragen, dass mit dem neuen Standort ein Platz entstand, wo sich Gäste und Mitarbeiter gleichermaßen wohlfühlen. Dank gebührt den mitwirkenden Firmen und Planungsbüros, die mit frischen Ideen sowohl in der Innen- als auch in der Außengestal-

fuschlseeregion
salzkammergut

tung dazu beigetragen haben, dass ein modernes, ansprechendes Infobüro entstand. Mit klugen Lösungen wurde der ehemalige Schauraum in ein modernes Büroambiente mit sieben Arbeitsplätzen umgewandelt. Für unsere Gäste gibt es zwei Infocounter, eine einladende Sitzzecke, eine übersichtliche Prospektauswahl und einen kleinen, feinen Verkaufshop mit Produkten aus der Fuschlseeregion.



Neue Weihnachtsbeleuchtung

Neue Weihnachtsbeleuchtung in Hof bei Salzburg: Der TVB sponsert die Lichter – Der Betrieb stellt den Baum!

Der Tourismusverband Fuschlseeregion Ortsbüro Hof bei Salzburg übernahm heuer die Kosten der neu angeschafften Led-Lichterketten und stellte diese den Betrieben bzw. interessierten Anrainern im Ortskern kostenfrei zur Verfügung, um damit einen geeigneten Baum zu schmücken. Im Idealfall ein Baum der vor dem Betrieb gewachsen ist.

Bei rechtzeitiger Bekanntgabe war der TVB – Ortsbüro Hof auch gerne behilflich, einen günstigen „Christbaum“ zu organisieren.

Wir freuen uns, dass diese Idee der Dekoration umgesetzt wurde und bereits im Advent 2017 viele Lichterbäume in unserem Ort strahlen.

Für nächstes Jahr ist geplant, dies noch auszudehnen und weitere Bäume etc. einzubeziehen, um Hof in der Adventzeit zum Leuchten zu bringen.

Kunsth Handwerk

Kunsth Handwerk im neuen Zentralbüro der Fuschlseeregion. Noch nicht das passende Weihnachtsgeschenk gefunden? Kein Problem, im kleinen aber feinen Shop des Tourismusverbandes Fuschlseeregion in Hof bei Salzburg finden Sie bestimmt das passende Geschenk, mit dem Sie Ihren Lieben eine Freude bereiten.

Eine große Auswahl an Kunsthandwerk aus der Region, von Fellartikeln über Honig, Tee, Kunsthandwerk bis hin zum Holzschmuck ist für jeden etwas dabei. Gemütlich und stressfrei shoppen, in der Lebachstraße 1 im neuen Regionsbüro der Fuschlseeregion, in Hof bei Salzburg.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



© TVB Fuschlseeregion

Irene Spalt – „Coworking Space“



Klein, aber fein: Mein zusätzlicher Arbeitsbereich im neuen Ortsbüro Hof des Tourismusverbandes Fuschlseeregion, in der Lebachstraße 1.

Ich freu' mich über Ihren Besuch!

Irene Spalt
Text.Grafik.Design.
Lebachstraße 1 / Lebachstraße 42
5322 Hof bei Salzburg

Telefon 0664 / 1626087
office@spalt.co.at
www.spalt.co.at

spalt.
text.grafik.design irene



Hofer helfen Hofern

Wir konnten zum 4. Quartal unser **171stes Mitglied** begrüßen und sind guter Dinge, dass wir die 200er Marke bald erreichen werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 12,- jährlich. Unser Verein lebt sowohl von Hoferinnen und Hofern, die uns durch Sach- und Geldspenden unterstützen, als auch von Mitgliedern, die sich ehrenamtlich für unsere Aktivitäten engagieren, indem sie ihre Talente, ihre Zeit und ihre Fähigkeiten einbringen.

Für die **Ausgabestelle Faistenau der Flachgauer Tafel** suchen wir Hoferinnen und Hofer, die **einmal im Monat am 2. Freitag von 12.00 bis 18.00 Uhr** helfen.

Für das **Lerncafe, Besuchs- und Fahrdienste** sowie für die **Leihomadienste** wollen wir weitere **Freiwillige gewinnen**. Deshalb bitten wir alle Hoferinnen und Hofer sich bei Interesse und Zeit zur Verfügung zu stellen.



Die **Räume von „Hofer helfen Hofern“** sind mittlerweile eingerichtet, und wir möchten uns bei allen Helfern, Mitgliedern und Spendern herzlich bedanken. Unser Vereinsschild wurde von Franz Gschaider über den Eingangsbereich angebracht, sodass unsere Präsenz nun für alle sichtbar sein sollte.



Der **Bauernherbst** war eine gute Gelegenheit für unseren Verein mit vielen Bürgern ins Gespräch zu kommen, unsere Aktivitäten vorzustellen und unsere neuen Räume zu zeigen.

Die **Spielgruppe Hofolino**, die von Katharina Schmalzl geleitet wird, trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr in unserem Seminarraum**. Bei dieser Gelegenheit konnten erste Kontakte zu Leihomas vermittelt werden. Dina Schölbinger und Margarete Lin sind für einige Kinder als Leihoma schon zu einer nicht mehr wegzudenkenden Betreuungs- und Bezugsperson geworden.



Für unser **Begegnungscafe jeden Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr** bekamen wir Wolle, Stricknadeln, eine Nähmaschine und ein Nähkästchen mit Inhalt gespendet. Die Damen des Begegnungscafes sind begeistert dabei, daraus hübsche Sachen für den Weihnachtsbasar zu kreieren.



Das **Gedächtnistraining** wird auch 2018 fortgesetzt. Die Termine sind der **22.01., 26.02. und 26.03.2018 jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.**



Wir bieten unser **Lerncafe am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr** und am **Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr** an.

© Alle Bilder: Hofer helfen Hofern

Die **Bewegungs- und Koordinationskurse** werden weitergeführt. Sie finden wie gewohnt am Dienstag im Seminarraum des Hilfswerks, Außenstelle Hof, Wolfgangseestraße 28, statt. **Kurs 1: 15.45 Uhr, Kurs 2: 17.00 Uhr.**

Prim. Dr. Olaf Rossiwall wird am **Donnerstag, dem 25.01.2018 um 19.00 Uhr** in unserem Seminarraum seinen **Demenzvortrag „Mehr wissen, besser helfen“** wiederholen, und wir laden alle Interessierten und Betroffenen ein, diese Möglichkeit sich zu informieren, wahrzunehmen.

Allen unseren Mitgliedern und Spendern wünschen wir ein erfolgreiches Jahr 2018 und hoffen, dass wir neue sowohl aktive als auch passive Mitglieder aus unserer Gemeinde gewinnen können und die Spendenbereitschaft für „Hofer helfen Hofern“ nicht nachlässt.

Christa Wimmer und Hannelore Schneider, Telefon 0664/5448359, E-Mail: helfen.hof@gmail.com

Spendenkonto und Bankverbindung des Vereins „Hofer helfen Hofern“:
Raiffeisenbank Hof-Koppl-Ebenau, IBAN: AT92 3502 5000 0004 9650



© Gemeinde Hof / Gemeindevertretung

Sitzungstermine der Gemeindevertretung

Interessierte Hoferinnen und Hofer können die aktuellen Sitzungstermine der Gemeindevertretung im Jahr 2018 im Internet unter <http://www.hof.at/Buergerservice/Termine> Gemeindeamt abrufen bzw. sind diese jeweils an der Amtstafel (vor der Bushaltestelle bei der Sportmittelschule) angeschlagen. Die Sitzungen sind öffentlich und finden im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt. Die Ausschusssitzungen werden eine Woche vor dem Sitzungstag an der digitalen Amtstafel kundgemacht.

In die Sitzungsprotokolle der öffentlichen Sitzungen kann während der Amtsstunden von Hofer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern Einsicht genommen werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Amtsleiter Franz Seiser, Telefon 06229/2204 bzw. E-Mail: gemeinde@hof.at



Vereine und Veranstaltungen

NEUJAHRSANZÜNDEN IN HOF BEI SALZBURG

Sonntag, 31.12.2017 ab 16.00 Uhr bei der Turnhalle der Volksschule Hof



© Mag. Julia Gastager

Die **Prangerstutzenschützen** und der **Tourismusverband Fuschiseeregion Ortsbüro Hof** laden recht herzlich zum traditionellen Neujahrsanzünden ein. Wir dürfen Euch bei der **Turnhalle der Volksschule Hof** begrüßen

Für die musikalische Umrahmung sorgen die **Trachtenmusikpelle Hof** und die **Hinterschroffenauer Alphornbläser**. Höhepunkt ist das Abfeuern eines **großen Feuerwerkes**.

Die Prangerstutzenschützen freuen sich auf Euer Kommen und wünschen allen Hofer Bürgern besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch und alles Gute für 2018!

und wir werden Euch in gemütlicher Atmosphäre mit Glühwein, Glühmost und anderen wärmenden Getränken bewirten.

Schützenhauptmann Siegfried Burgschwaiger



PFARRE HOF

Sonntag	31.12.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Montag	01.01.	09.00 Uhr	Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria
Di/Mi	02.01./03.01.		Sternsinger-Aktion
Samstag	06.01.	09.00 Uhr	Hl. Drei Könige – Fest Erscheinung des Herrn/ Musikalische Mitgestaltung: Hofsänger
Sonntag	07.01.	10.15 Uhr	Familien-Gottesdienst
Montag	08.01.	19.30 Uhr	Bibelteilen im Pfarrhof
Samstag	20.01.	09.00 Uhr	Hl. Sebastian – Kirchen- und Pfarrpatron/ Musikalische Mitgestaltung: Hofsänger
Freitag	02.02.	18.00 Uhr	Maria Lichtmess mit Lichtfeier
Sonntag	04.02.	10.15 Uhr	Familien-Gottesdienst
Montag	05.02.	19.30 Uhr	Bibelteilen im Pfarrhof
Mittwoch	14.02.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes
Sonntag	04.03.	10.15 Uhr	Familien-Gottesdienst
Montag	05.03.	19.30 Uhr	Bibelteilen im Pfarrhof
Sonntag	18.03.	09.00 Uhr	Josefi Stundgebet/Musikalische Mitgestaltung: Hofsänger
Sonntag	25.03.	09.00 Uhr	Palmsonntag: Palmweihe mit Festgottesdienst
Donnerstag	29.03.	19.00 Uhr	Abendmahlfeier anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit
Freitag	30.03.	15.00 Uhr	Kinderkreuzweg
		16.00 Uhr	Kreuzweg im Seniorenwohnheim St. Sebastian
		19.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Samstag	31.03.	20.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Speisenweihe/Musikalische Mitgestaltung: Hofsänger
Sonntag	01.04.	09.00 Uhr	Ostersonntag: Festgottesdienst mit Speisenweihe/Musikalische Mitgestaltung: Hofsänger
Montag	02.04.	09.00 Uhr	Ostermontag: Gottesdienst



Jeden Freitag Gottesdienst im Seniorenwohnheim Hof und Umgebung um 16.00 Uhr.

YOGAKURS IM HILFSWERK

Wöchentliche Kurse bis Ostern im Hilfswerk Hof

Hormonyoga: ab Mittwoch, 03.01.2018 von 19.30 bis 20.30 Uhr und Montag, 08.01.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr. Kursgebühr bis Ostern € 121,--

Ashtangayoga: Mittwoch, 03.01.2018 von 18.00 bis 19.30 Uhr und Montag, 08.01.2018 von 19.00 bis 20.30 Uhr. Kursgebühr bis Ostern € 132,--

Öffne die Tür zu deiner körperlichen und geistigen Beweglichkeit und sei dabei! Alle näheren Infos gibt es unter www.yoga-surya.at

Mit der Bitte um Voranmeldung!

Veranstalter: Margit Trebuch
Lidaunstraße 16, 5324 Faistenau
Telefon 0680/2080767
margit.trebuch@gmx.at



© Margit Trebuch



WOCHENMARKT IN THALGAU



Seit 03.11.2017 findet jeden Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr in Thalgau am Marktplatz ein Wochenmarkt statt.

Von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Speck, Käse, Brot, Fisch, Eiern, Nudeln, über selbstge-

machte Marmeladen und Liköre, Kunst und Kunsthandwerk, ... finden Sie alles – regional und saisonal – am Thalgauper Wochenmarkt!

Winterpause von 23.12.2017 bis Februar 2018



ERZÄHLCAFE

Jeden Monat bestimmt ein Thema das Erzählcafe. Es gibt auch Gedichte, Lieder und Geschichten zum jeweiligen Thema. Besuchen Sie uns im Büro des Hilfswerkes Hof bei Salzburg.

Donnerstag, 04.01.2018 von 14.00 bis 16.00 Uhr
Thema: Rückblick 2017. Diashow!

Veranstalter: Hilfswerk Hof
Edeltraud Brandstätter
Telefon 06229/39729



© Bilder: Edeltraud Brandstätter



TRACHTENMUSIKKAPELLE HOF BEI SALZBURG



YOGA- UND PILATESKURSE



© Helene Asböck

Yoga:

Ab Montag, 08.01.2018 von 08.45 bis 09.45 Uhr

Diese Stunde ist für Einsteiger wie auch für Fortgeschrittene geeignet, die ein Verständnis für Yoga in all seinen Facetten entwickeln oder vertiefen wollen. In den Einheiten werden die wichtigsten Haltungen erklärt und praktiziert. Dabei steht die Technik und Detailarbeit im Vordergrund. Auch Atemübungen und feine Entspannungsübungen fließen in die Stunde ein.

Ab Jänner 2018 starten wir mit zwei tollen Kursen in den Räumlichkeiten des Hilfswerks Hof bei Salzburg ins neue Jahr! Ein bewegter Start in die Woche!

Info und Anmeldung: Helene Asböck

Telefon 0664/9137580, helene@bewegung-im-einklang.at

Faszien-Pilates:

Ab Mittwoch, 10.01.2018 von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir kombinieren unterschiedliche Übungen aus der Pilatespraxis, wie Kräftigungsübungen, Halte-, Stützpositionen und Dehnungen unter Berücksichtigung der richtigen Atmung. Ebenso widmen wir uns mit fließenden, federnden und schwingenden Bewegungen unseren Faszien, dem Bindegewebe, welches alles im Körper miteinander verbindet. Mit Hilfe einer Kunststoffrolle massieren wir die Faszien und verbessern unser körperliches Wohlbefinden.

Info und Anmeldung: Evelyn Schorn

Telefon 0664/2601537, evelyn@bewegung-im-einklang.at



Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage: bewegung-im-einklang.at

KAMERADSCHAFTSBALL

Samstag, 13.01.2018 um 20.00 Uhr im Gasthof „Zur Post“.



© Plainfelder Musikanten

Höhepunkte sind die Tombola mit vielen Hauptpreisen (Bargeldpreise, WIRO, Einkaufsgutscheine und vieles mehr) sowie ein reichlich gefüllter Glückshafen.

Im neu gestalteten Barbereich ist für Stimmung und dem „Dazugehörigen“ gesorgt. Heimbringerdienst vor Ort! Möglichkeit zum Erwerb von Eintrittskarten inkl. Los für die Tombola (Gewinn auch ohne Anwesenheit möglich) bieten unsere fleißigen Losverkäufer, die Sie in den Wochen vor dem Ball zu Hause besuchen werden.

Auf Ihr Kommen freut sich die Kameradschaft Hof bei Salzburg!

SING MIT

Freitag, 19.01., 16.02. und 16.03.2018 um 19.30 Uhr
im Café Leberbauer

Offenes Singen für Jung und Alt. Unkostenbeitrag für Liedertexte € 3,-. Eine gemeinsame Aktion von: Salzburger Gemeindeverband – ORF Radio Salzburg – SVLW Salzburger VolksLiedWerk



© Trude Fuchsberger

Veranstalter:

Heidemarie Buchner
und Edith Schwaiger

Telefon

0677/61169229
oder 0650/7780284

WELTBILDER – NEUSEELAND**Vortrag & Multivision**

Montag, 22.01.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.

Sieben Monate Abenteuer im Land der Mitternachtssonne – Petra und Gerhard Zwerger-Schoner

Über sieben Monate waren die beiden Fotojournalisten Petra und Gerhard Zwerger-Schoner in Norwegen unterwegs. Mit einfühlsamen Bildern nehmen sie den Betrachter in eines der vielfältigsten und spektakulärsten Länder unserer Erde mit.

Reisen Sie mit, von Südnorwegen bis hinauf zum Nordkap. Staunen Sie über die Lebendigkeit der großen Städte wie Oslo, Bergen, Trondheim oder Tromsø. Begleiten Sie die Fotografen bei ausgedehnten Trekking- und Kanutouren in die bekanntesten Nationalparks Norwegens. Genießen



© Zwerger-Schoner-Norwegen

Sie malerische Fjorde und spiegelnde Seen in unendlich weiter Landschaft.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 13,- AK € 15,- Senioren & Studenten VVK € 11,- AK € 13,- Kinder bis 14 J. VVK € 9,- AK € 11,-

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg, www.kult-hof.at

K.U.L.T.

© Ute Zischinsky

FRAU & ARBEIT | FRAUENSERVICESTELLE

Immer wieder treten Situationen und Lebensphasen auf, wo Frauen Veränderungen bewältigen und sich beruflich neu orientieren wollen oder müssen, wie z.B. beim Wiedereinstieg in das Arbeitsleben, Jobverlust oder Krankheit, bei finanziellen Nöten oder einfach weil das bisherige nicht mehr passt. Da ist es gut,

eine Anlaufstelle zu haben, die mit Information und Beratung weiterhilft – und das kostenlos.

Wir beraten Sie in Ihrer Nähe!

Es ist uns wichtig, dass Sie vor Ort die Möglichkeit erhalten, sich vertraulich und persönlich beraten zu lassen. Mit Ihrer Beraterin werden Sie eigene, ganz individuelle Lösungen erstellen. Frau Ute Zischinsky ist Coach und Lebensberaterin mit langjähriger Erfahrung im Bereich Arbeitsmarkt.

Ihre Anliegen könnten sein:

- Sie möchten wieder in den Beruf einsteigen und suchen Unterstützung bei der Planung Ihrer beruflichen Zukunft?
- Sie wollen sich beruflich (neu) orientieren?
- Sie suchen Wege bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie?
- Sie benötigen Tipps für Ihre Bewerbung?
- Sie wollen sich selbständig machen?

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!

Info & Anmeldung: Mag.a Monika Silber, Telefon 0664/1363912, E-Mail: m.silber@frau-und-arbeit.at
Termine: Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr, 23.01., 20.02. und 20.03.2018 im Hilfswerk Hof.

fa) frau & arbeit
kompetenzzentrum
frauenservicestelle

Die Beratung ist kostenlos! Ihre Beraterin vor Ort ist Ute Zischinsky.

**ELTERNBERATUNG**

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung. **Jeden 3. Dienstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr (beginnend am**

23.01.2018) in der Elternberatung, Seniorenwohnheim St. Sebastian, Brunnfeldstraße 1, 5322 Hof bei Salzburg.

Treff zu Still-, Pflege- und Ernährungsberatung

Jeden 1. Dienstag im Monat (beginnend am 09.01.2018) von 09.30 bis 11.00 Uhr in der Elternberatung, Seniorenwohnheim St. Sebastian.

Nähere Informationen: IBCLC Stillberaterin Yvonne Böckl, Telefon 0664/8565412

BALL DES ROTEN KREUZES

Samstag, 27.01.2018 ab 20.00 Uhr im Gasthof „Zur Post“

Festlicher Ball mit Abendgarderobe. „Die Euro Steirer“ spielen zum Tanz auf. Es erwartet Sie eine große Tombola mit tollen Gewinnen.



Wer unsere Bar genießen möchte, wird gerne von unserem Heimbringerdienst nach Hause gefahren.

Veranstalter: Rotes Kreuz Dienststelle Hof

DER ZAUBERER VON OZ – THEATER ECCE

Sonntag, 28.01.2018 um 15.00 Uhr im K.U.L.T.
Familien-Theater

Dorothy wird eines Tages samt ihrem Haus und ihrem Hund Toto von einem Wirbelsturm „über den Regenbogen“ ins Zauberland Oz getragen. Das Haus landet direkt auf der bösen Hexe des Ostens. Dorothy will wieder nach Hause. Die gute Hexe Glinda rät dem Mädchen, Hilfe beim Zauberer von Oz in der Smaragdstadt zu suchen, der angeblich alle Wünsche erfüllen kann. Auf ihrem Weg dorthin begegnet Dorothy der

© Theater-Ecce

Vogelscheuche, die so gerne Verstand hätte, dem Blechmann, der sich nach einem Herz sehnt und dem feigen Löwen, der davon träumt, mutig zu sein. Dorothy und ihre neuen Freunde haben jede Menge Hindernisse zu überwinden, ehe sie den Zauberer von Oz zu Gesicht bekommen ...

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 22,-- AK € 24,-- Senioren & Studenten VVK € 17,-- AK € 19,-- Kinder bis 14 J. VVK € 11,-- AK € 13,--

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg, www.kult-hof.at

K.U.L.T.

UNIVERSITÄTSORCHESTER

Mittwoch, 31.01.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.

Das Universitätsorchester Salzburg unter der Leitung von Carlos Chamorro lädt in seinem Wintersemester-Konzert zur „Tea Time“ auf die britische Insel. Auf dem Programm stehen ausschließlich Werke englischer Komponisten, die das Musikleben Großbritanniens des 19. und 20. Jahrhunderts geprägt haben. Freuen Sie sich auf Musik von Edward Elgar, Gustav Holst und Benjamin Britten.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 15,-- AK € 17,-- Senioren & Studenten VVK € 10,-- AK € 12,-- Kinder bis 14 J. VVK € 5,-- AK € 7,--



© Universitätsorchester

Veranstalter:
Kulturverein K.U.L.T.
Hof bei Salzburg,
www.kult-hof.at

K.U.L.T.



VOLKSHOCHSCHULE HOF

Das Frühlingsprogramm 2018 startet ab Februar! Neben den beliebten Standardkursen gibt es wieder neue Kursangebote:

- **Zwei kostenlose Schnupperworkshops:**
POUND® Fitness – eine neue Trendsportart
ZUMBA® KIDS – Tanz & Fitness für Kinder ab zehn bis 14 Jahre
- **HIIT** – Hochintensives Intervalltraining
- **Bootcamp** – Outdoortraining ab Mai
- **Kreativkurse**, wie z.B. Keramikurse, Druckgrafik, Zeichnen & Malkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

- **Englisch** für Schüler und Schülerinnen
 - **Schminkworkshops** für Erwachsene & Jugendliche
- 24-Stunden-Service: Informieren Sie sich online über das umfangreiche Kursangebot: www.volkshochschule.at

Mag. (FH) Karin Forsthuber
Volkshochschule Regionalstelle Flachgau-Ost
Telefon 0662/876151760
flachgau-ost@volkshochschule.at



ERZÄHLCAFE



Donnerstag, 01.02.2018 ab 14.00 Uhr
Faschingsgshnas im Hilfswerk Hof.

Wir freuen uns auf viele spannende Masken. Musikalisch begleitet uns Gustl Thalhammer mit seiner Gitarre.



© Edeltraud Brandstätter

Veranstalter:
Hilfswerk Hof



© Bluatschink

BLUATSCHINK – HERZ&HIRA

Freitag, 02.02.2018 um 20.00 Uhr im K.U.L.T.

„Heiter-Kritisch-Schnulziges im Lechtaler Dialekt“ – Das Liedermacher Duo **Toni und Margit Knittel** begeistert seit vielen Jahren das Publikum mit einem einzigartigen Mix aus Pop Songs und

alpenländischer Weltmusik. Bluatschink ist immer mit hundert Prozent Herz bei der Arbeit, und der Funke springt vom ersten Ton an über.

KultUrig
Kulturverein Faistenau

Freuen Sie sich auf das aktuelle Programm! Einlass ab 19.00 Uhr. Kartenvorverkauf bei den Raiffeisenbanken Faistenau und Hof sowie den Tourismusverbänden Fuschlseeregion Ortsbüro Hof und im Ortsbüro Faistenau.

Preise: VVK € 22,-- AK € 24,--

Veranstalter: KultUrig, www.kulturig.at

TRACHTENCLUBBING USK HOF

Samstag, 03.02.2018 ab 20.00 Uhr im Brauhaus Gusswerk

Erstes Trachtenclubbing der Saison – dieses Jahr sind Dirndl und Lederhose gefragt. Musikalisch bringt Euch die Coverband Moohill 42 auf Touren! Bis 21.00 Uhr begrüßt Euch der USK mit einem Gratisdrink.

Fortsetzung: Das flüssige USK-Hof-Los. Wer keinen der tollen Preise gewinnt, hat zumindest ein Seiterl köstliches Bier! Der Hauptpreis ist ein Goldbarren im Wert von € 1.000,--

Der Heimbringerdienst setzt Euch wieder wohlbehalten zu Hause ab.



© USK Hof

Veranstalter:
USK Hof
Obmann Peter Lissy
Telefon 0664/2024460
E-Mail: lissy@sbg.at
www.uskhof.com



„WEINZETTL&RUDLE – DRAMAQUEEN&COUCHPOTATO“

Donnerstag, 08.02.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.
Kabarett

Nun ist es also soweit, Weinzettl & Rudle sind jetzt beide aus der werberelevanten Zielgruppe der 14-49 jährigen in hohem Bogen rausgeflogen, um im bedeutungslosen Niemandsland zuzuwarten, bis sie eventuell bei den Silver Shoppfern wieder aufgenommen werden. Was nun? Ganz einfach, man hat ja immer die Wahl. Also macht SIE ein Drama draus und ER schaut Fußball und isst Chips. Und schon ist die Welt wieder gut. Denn sie wissen wenigstens, sie gehören noch wo dazu! Nämlich zu den vielen Paaren, die ihre persönlichen Unzulänglichkeiten einfach ans andere Ende der Couch schieben um es zum Problem des Partners zu machen. So bleibt die Beziehung auf Touren, auch wenn es schon manchmal im roten Bereich brummt.

Erleben Sie Weinzettl & Rudle, das Traumpaar der Kabarettszene, in skurrilen und irrwitzigen Szenen einer Ehe und diesmal auch in Szenen aus dem Alt-Tag!



© Manfred Halwax

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

VVK € 27,-- AK € 29,-- Senioren & Studenten VVK € 20,-- AK € 22,-- Kinder bis 14 J. VVK € 14,-- AK € 16,--

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T.
Hof bei Salzburg, www.kult-hof.at

K.U.L.T.

FASCHINGSBALL DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Samstag, 10.02.2018 um 20.00 Uhr im Gasthof „Zur Post“.



© Beide Bilder: FF Hof

Musikalisch unterhalten „Die Wiestaler“ und bringen die Tänzer in Stimmung. Kostümierte Gruppen, die einen Auftritt absolvieren, werden bewertet und erhalten tolle Preise. Für die Gäste immer ein Riesenspaß. Große Tombola mit Toppreisen!

Kartenvorverkauf von Haus zu Haus € 5,--
Abendkasse € 7,-- Heimbringerdienst!!

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Hof



KINDERFASCHING

Sonntag, 11.02.2018 ab 14.00 Uhr im K.U.L.T.



© Beide Bilder: Bianca Leberbauer

Buntes Faschingstreiben für kleine Faschingsnarren. Jedes Kind erhält eine Überraschung. Unkostenbeitrag € 3,-- pro Kind. Eltern sind für die Beaufsichtigung ihrer Kinder verantwortlich. Für Schäden und Unfälle wird seitens des Veranstalters nicht gehaftet.

Veranstalter: ÖVP Frauen, Telefon 0650/8071953

ÖVP Frauen
Hof

SENIORENBALL

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Hof lädt wieder herzlich zum Seniorenfasching am **Rosenmontag, 12.02.2018 ab 14.00 Uhr** mit Masken, Musik und Tanz für alle Senioren und Tanzfreudigen in den Gasthof „Alte Tanne“ ein.

Veranstalter: Pensionistenverband
– Ortsgruppe Hof



FISCHSPEZIALITÄTENTAGE

Ab **Aschermittwoch, 14.02. bis Sonntag, 18.02.2018** verwöhnen wir Sie mit köstlichen Fischgerichten im Gasthof „Alte Tanne“ in Hof bei Salzburg. Reservierungen unter Telefon 06229/2371 erbeten.

Veranstalter: Gasthof „Alte Tanne“

E-Mail: info@gasthof-alte-tanne.at

www.gasthof-alte-tanne.at



© Sonja Ebner

**Gasthof
Alte Tanne**
www.gasthof-alte-tanne.at



BESSER VORBEUGEN ALS HEILEN

Qi Gong ist eine altbewährte chinesische Bewegungs- und Atemtherapie. Durch einfache, ruhige und fließende Bewegungen wird die Wirbelsäule geschmeidiger, der Bewegungsapparat beweglicher und das Immunsystem angeregt. Man begegnet dem Leben wieder mit mehr Gelassenheit, Ruhe und die Lebensenergie wird entfaltet.

Kursbeginn: **Mittwoch, 14.02.2018 von 09.00 bis 10.15**

Uhr in den Räumlichkeiten des Hilfswerks in Hof, Wolfgangseestraße 28. 10 Kurseinheiten jeweils am Mittwoch € 90,- pro Person. Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Turnmatte und ev. Decke/Polster!

Anmeldeschluss ist der 05.02.2018 bei Monika Eisl, Dipl. Mental-Entspannungstrainerin.



Veranstalter:

Monika Eisl

Telefon 0664/6438550

E-mail: monika.eisl@outlook.com

LERNBLOCKADEN ERKENNEN UND AUFLÖSEN



Donnerstag, 22.02.2018 um 19.00 Uhr
im Hilfswerk Hof

Ein interessanter Vortrag von und mit Tanja Kumm. Unkostenbeitrag € 5,-

Anmeldung dringend erforderlich bei Frau Edeltraud Brandstätter unter Telefon 0676/82603638.



© Tanja Kumm

Veranstalter: Hilfswerk Hof



KOCH- UND BACKKURSE



© LFI

Freitag, 23.02.2018 von 19.00 bis 22.00 Uhr in der Neuen Mittelschule Hof bei Salzburg bei Seminarbäuerin Maria Schlager-Haslauer.

Mit unseren raffinierten Ideen und Rezepten zeigen wir Ihnen, wie Sie im Handumdrehen schnelle, abwechslungsreiche und kreative Köstlichkeiten auf den Tisch zaubern. Mit den passenden Zutaten – frisch nach Saison – gelingt Ihnen jederzeit ein Mittagsmenü, das Ihrer Familie ausnahmslos schmecken wird!

Striezel, Pinze und Co. – Traditionelles Gebäck aus Germteig: Buchteln, Nussstrudel und andere Germteiggebäcke wecken bei vielen von uns Kindheitserinnerungen. Wie einfach und vielfältig das Backen mit Germteig ist und wie man verschiedenste Striezel, Osternesterl, Strudel oder Brauchtumsgebäcke herstellt zeigen wir Ihnen in diesem Kurs.

Ländliches
Fortbildungsinstitut **LFI**

Die Kursgebühr für jeden Kurs beträgt € 24,-, die Lebensmittelkosten werden beim Kurs in bar eingehoben. Anmeldung im LFI Salzburg unter Telefon 0662/641248.



THE ReBEATLES

Konzert



© The ReBeatles

Freitag, 23.02.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.

Seit fast 20 Jahren verkörpern die vier charismatischen Musiker der The ReBeatles ihre Idole und zählen mit ihren originalgetreuen Outfits, den authentischen Stimmen und dem identischen Sound unter den vielen Beatles Tribute Shows, Musicals und Revival Bands in aller Welt mit zu den besten Beatles-Cover-Akteuren, die es gibt.

Seit fast 20 Jahren verkörpern die vier charismatischen Musiker der The ReBeatles ihre Idole und zählen mit ihren originalgetreuen Outfits, den authentischen Stimmen und dem identischen Sound unter den vielen Beatles Tribute Shows, Musicals und Revival Bands in aller Welt mit zu den besten Beatles-Cover-Akteuren, die es gibt.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 25,-- AK € 27,-- Senioren & Studenten VVK € 19,-- AK € 21,-- Kinder bis 14 J. VVK € 13,-- AK 15,--

Veranstalter:

Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg
www.kult-hof.at

K.U.L.T.

DIE GROSSE REISE – ABENTEUER WELTUMRUNDUNG

Vortrag & Multivision



© Daniel Snaider

Montag, 26.02.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.

Vier Jahre – 73.000 Km – fünf Kontinente – und ein Weltrekord

„Wer Neues entdecken will, muss Grenzen überschreiten“, davon sind die beiden Altmühltalerer Susanne Bemsel und Daniel Snaider überzeugt. In einem Jahr bis ans Ende der Welt, nach Feuerland – mit dem Fahrrad. So ist zumindest der Plan. In ihrer Live Dia- und Filmshow nehmen die beiden sympathischen Bayern ihre Zuschauer mit auf eine außergewöhnliche Reise. Erst nach knapp vier Jahren und fünf Kontinenten kehren Susanne Bemsel und

„Wer Neues entdecken will, muss Grenzen überschreiten“, davon sind die beiden Altmühltalerer Susanne Bemsel und Daniel Snaider überzeugt. In einem Jahr bis ans Ende der Welt, nach Feuerland – mit dem Fahrrad. So ist zumindest der Plan. In ihrer Live Dia- und Filmshow nehmen die beiden sympathischen Bayern ihre Zuschauer mit auf eine außergewöhnliche Reise. Erst nach knapp vier Jahren und fünf Kontinenten kehren Susanne Bemsel und

Daniel Snaider in einem alten, dreirädrigen Taxi aus Südostasien in die Heimat zurück. Im Gepäck der Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde. Eine große Reise und eine außergewöhnliche Live-Reportage über ein mitreißendes Abenteuer hautnah am Rhythmus der Erde.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 13,-- AK € 15,-- Senioren & Studenten VVK € 11,-- AK € 13,-- Kinder bis 14 J. VVK € 9,-- AK € 11,--

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg,
www.kult-hof.at

K.U.L.T.

ERZÄHLCAFE

Donnerstag, 01.03.2018 ab 14.00 Uhr „Kochen heute und früher“ im Hilfswerk Hof. Wir freuen uns über viele Teilnehmer an diesem interessanten Nachmittag.



© Edeltraud Brandstätter

Veranstalter:
Hilfswerk Hof

WEIBERWELLNESS

Freitag, 09.03.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.
Kabarett mit Lydia Prenner-Kasper's

Mutti hat keinen Bock mehr auf Alltag. Sie will kinderloser Single sein. JETZT!!

Wenigstens für ein Wochenende. Also entfernt sie sich die Beinbehaarung und animiert ihre Lieblings-Leidenschaftsgemeinschaft zu einem Thermenaufenthalt, der, wie sie sagt, an einem Wochenende mehr heilt, als der Freund in seiner ganzen Laufbahn. Dort kommt nämlich ungeschminkt ans Tageslicht, was sonst immer unter den Teppich gekehrt wurde. Und Mutti lässt alles raus, auch die Sau. Doch, dass so viel Sau in Mutti steckt, hätte echt niemand geahnt...



© mcbird.pictures

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 27,-- AK € 29,--
 Senioren & Studenten VVK € 20,-- AK € 22,--
 Kinder bis 14 J. VVK € 14,-- AK € 16,--

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg,
www.kult-hof.at

K.U.L.T.

WELTBILDER – INDIEN

Vortrag & Multivision

Montag, 12.03.2018 um 19.30 Uhr im K.U.L.T.



© Pascal Violo

Mystik, Menschen, Maharadschas

Vom legendären Rajasthan über die ewige Stadt Varanasi bis in die unwirklich schönen Backwaters in Kerala spannt sich der Bogen dieser Reise. Pascal

Violo erlebt eine Welt der kulturellen Vielfalt, die von Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen geprägt ist. Der Reisefotograf feiert am größten Pilgerfest der Erde – dem Kumbh Mela – mit Millionen Menschen, reist auf Kamelen durch die größte Sandwüste Thar und lässt sich vom goldenen Tempel in Amritsar faszinieren.

Den Süden des Subkontinents bereist Pascal Violo mit seiner Familie und erlebt dadurch einen vertrauten und distanzlosen Kontakt zu den Menschen. In Pascal Violos Geschichten und Bildern fühlt man hautnah die Begeisterung, die von diesem mystischen Land ausgeht.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: VVK € 13,-- AK € 15,--
 Senioren & Studenten VVK € 11,-- AK € 13,--
 Kinder bis 14 J. VVK € 9,-- AK € 11,--

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg,
www.kult-hof.at

K.U.L.T.

OSTER-SHOPPING

Freitag, 16.03. und Samstag, 17.03.2018 jeweils ab 10.00 Uhr im gut egitl.



© Klaudia Raymond

Schönes für den Ostertisch im Landhausstil finden Sie im alten Krämerhaus.

In diesem bezaubernden Ambiente finden Sie unzählige kreative Ideen für Ihr Heim. Zur Stärkung gibt es viele österliche Schmankerl.

Veranstalter:
 gut egitl company
 Telefon 0676/5603648
 E-Mail: mail@egitl.com
www.egitl.com



© Daniel Mayrhofer

K.U.L.T.-NIGHT

Samstag, 17.03.2018 um 19.00 Uhr im K.U.L.T.

Egal ob Musik, Literatur, Bildende Kunst, Tanz, Akrobatik oder Theater – Bühne frei für junge Talente! Wir freuen uns auf

DICH! Anmeldungen und Infos unter info@kult-hof.at

Für alle, die bei der letzten K.U.L.T. Night nicht dabei sein konnten, findet Ihr anbei die erste Veröffentlichung im

Rahmen unseres neuen Jugendförderungsprojektes das Ergebnis von Lilli Kramer auf <https://youtu.be/2PzxmlXxyUI>

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com
Eintrittspreise: € 5,--

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg, www.kult-hof.at



KASPERL AUF DER KOKOSNUSS-INSEL

Friedburger Puppenbühne



© Friedburger Puppenbühne

Sonntag, 18.03.2018 um 15.00 Uhr im K.U.L.T.

Professor Wunderlich steht vor einem großen Problem. Für sein neuestes Experiment braucht er TAUSEND Kokosnüsse. Doch leider hat er keine

Zeit, um die Kokosnüsse selbst von der Kokosnuss-Insel abzuholen. Kasperl und Strolchi sind sofort bereit zu

helfen, und schon stecken sie mittendrin in einer höchst abenteuerlichen Geschichte ...

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.oeticket.com

Preise: € 5,--
Kinder bis einschließlich 2 Jahre frei

Veranstalter: Kulturverein K.U.L.T. Hof bei Salzburg, www.kult-hof.at



FRÜHLINGSKONZERTE DER TMK HOF

Freitag, 23.03. und Samstag, 24.03.2018 um 20.00 Uhr im K.U.L.T.

Das Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle Hof ist seit vielen Jahren ein musikalischer Höhepunkt. Quer durch die verschiedensten Genre, von Werken für symphonisches Blasorchester über Filmmusik und gekonnt in Szene gesetzten solistischen Darbietungen der eigenen Musiker, bis hin zu Hits der Musikgeschichte spannt sich der musikalische Bogen eines unterhaltsamen Konzertabends.



Dass die Qualität der Darbietungen erstklassig ist, dafür sorgt Kapellmeister Michael Schweighofer in umfangreicher Probenarbeit.

Veranstalter: Trachtenmusikkapelle Hof

ÖFFNUNGSZEITEN:

GEMEINDEAMT: Montag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch 08.00 – 13.00 Uhr, Donnerstag 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr, Freitag 08.00 – 13.00 Uhr
ALTSTOFFSAMMELHOF: Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr, Freitag 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag 09.00 – 12.00 Uhr
BIBLIOTHEK: Montag 09.00 – 13.00 und 15.00 – 18.00 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr, Samstag 10.00 – 12.00 Uhr



Impressum

Gemeinde Hof bei Salzburg

Postplattenstraße 1
5322 Hof bei Salzburg
Telefon 06229 / 2204
E-Mail: gemeinde@hof.at
Homepage: www.hof.at

Grafik/Design

Irene Spalt Text-Grafik-Design
5322 Hof bei Salzburg

Druck

Bubnik Druck
5323 Ebenau

Titelbild: Hof mit Mondsee –
Gemeinde Hof bei Salzburg